



**SEABORG
800MJ (A)**

Gebrauchsanweisung

Warnhinweise

Sicherheits- Anweisungen

Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zur Nutzung von elektrischen Angelrollen. Bitte sorgfältig lesen und alle Hinweise für die Nutzung vor Inbetriebnahme beachten.

Über die Zeichen



Dieses Zeichen bedeutet „verbotene Handlung“. Innerhalb dieses Bereichs bzw. bei diesem Zeichen werden unzulässige Handlungen beschrieben.



Diese Zeichen erscheint bei Handlungen, die besondere Vorsicht erfordern. Innerhalb dieses Bereichs bzw. bei diesem Zeichen werden Handlungen beschrieben, die mit besonderer Vorsicht durchzuführen sind.



Dieses Zeichen erscheint bei Handlungen, die vorgeschrieben sind.

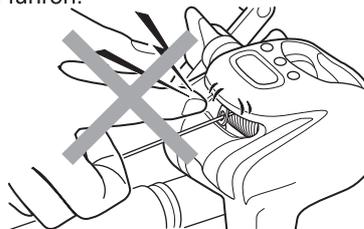
WARNUNG

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die gefährlich sind und lebensbedrohlich werden können, wenn Sie die Anweisungen nicht genau befolgen bzw. ignorieren.

-Stellen Sie sicher, dass Ihre Finger nicht zwischen Spule und Schnurverlegung sind, bevor Sie die Rolle nutzen. Dies kann zu Verletzungen führen.



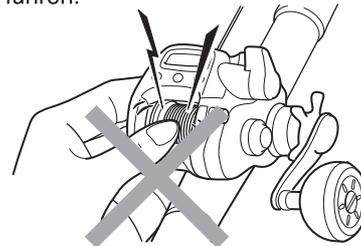
Nicht anfangen !



-Stellen Sie sicher dass sich Ihre Finger niemals an/in der Spule befinden, wenn Sie die Rolle elektronisch Nutzen – dies kann zu schweren Verletzungen führen.



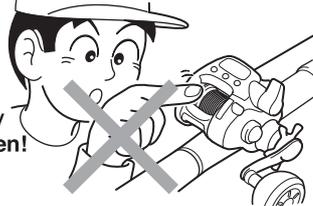
Nicht anfangen !



-Im Falle der Nutzung durch ein Kind muss das Elternteil die Aufsicht übernehmen. Es ist durch die Eltern sicher zu stellen, dass ein Kind die Rolle nicht fehlerhaft handhabt. Es kann ansonsten zu Verletzungen insb. der Finger und Hände kommen.



Bitte mit Umsicht / Vorsicht handhaben!



-Die Rolle nicht in Nähe von Kleinkindern aufbewahren bzw. Sicher vor Kleinkindern lagern.



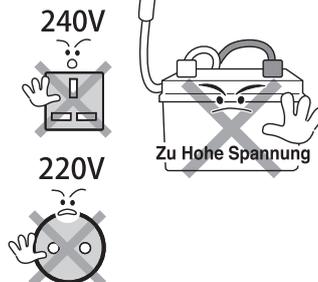
Sicher Aufbewahren!



-Die Rolle niemals an falsche Stromquellen anschließen – es kann ansonsten zu Überhitzung, Beschädigung der Rolle am Micro-Chip, sowie zu Verletzungen der Hände und Beschädigung der Kleidung führen.



Nicht benutzen!



Inhalt

Warnhinweise	1-7	Spezifikationen der Rolle	45
		Spezifikationsliste	45
		Zähleranzeige	45
Die Stromquelle	8,9	Teilleiste	46,47
Die Stromquelle anschließen	8	FAQ - Problembewältigung	48
Die richtige Stromquelle	9		
Batteriestandsanzeige	9		
Pflege der Rolle	10,11		
Pflege der Rolle	10		
Pflegeanleitung	10		
Pflege und Benutzung des mitgelieferten Stromkabels	11		
Pflege des Stromkabels	11		
Pflegehinweis	11		
Bezeichnungen und Funktionen	12,13		
Bezeichnung der Tasten und des Displays	14		
Funktionseinstellung	15-44		
1. Bedienung des Menübildschirms	15,16		
Einstellung nützlicher Funktionen	15,16		
2. Hauptschnur aufspulen	17-26		
P1 Schnur aufspulen	17-19		
P2 Nachschnur aufspulen	20-23		
P3 Schnur erneut aufspulen	24-26		
3. Untertzähler	27-29		
Inverszähler	27		
Vitesse de bobinage	28		
Zeit zum Aufwickeln	29		
4. Vor dem Start des Angels	30		
Nulleinstellung der Wasseroberfläche	30		
Wenn die Hauptschnur gerissen ist	30		
5. Auto-Stopp	31,32		
Einstellung des einstellbaren Auto-Stopps	31,32		
6. Pickup/Pause	33		
7. Jerking	34-36		
8. Anfütterungstimer	37		
9. Timeraufwicklung	38		
10. Rekalibrierung der Wassertiefe	39		
11. Aktueller Angelverlauf	40		
12. Wie Sie die Rute mit der Klemme befestigen	41		
13. Wie Sie den Kurbelgriff entfernen	42		
14. Sonstige nützliche Funktionen	43,44		
Verschiedene Alarmtöne	43		
Einstellung des Alarmtons EIN/AUS	43		
Einstellung des Bremstons EIN/AUS	43		
ESpracheinstellung	44		
Einstellung der Einheit	44		
Zählerleuchte	44		
Schaltkreisüberlastungsanzeige	44		

Liste der Optionen für das Aufspulen von Schnur

Diese Rolle kann mithilfe der folgenden Optionen konfiguriert und eingestellt werden.

P1 Schnur aufspulen 17-19

Mit dieser Option können Sie die nützlichen Funktionen festlegen, wenn Sie die Länge der Angelschnur kennen, die auf die Rolle aufgespult werden soll.

P2 Nachschnur aufspulen 20-23

Mit dieser Option können Sie die nützlichen Funktionen festlegen, wenn die Nachschnur aufgespult werden soll. Beachten Sie, dass Sie die Schnurlänge kennen müssen und dass diese größer als 100 m ist.

P3 Schnur erneut aufspulen 24-26

Mit dieser Option können Sie die Schnur erneut aufspulen, indem Sie die Schnur ausziehen, nachdem Sie sie vollständig auf die Rolle aufgewickelt haben. Beachten Sie, dass Sie die Schnurlänge kennen müssen und dass diese größer als 100 m ist.

Viele Dank für den Kauf einer SEABORG 800MJ.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und verwenden Sie dieses Produkt sicher und ordnungsgemäß, um die größten Vorteile aus der Verwendung dieser elektrischen Rolle mit vielen nützlichen Funktionen für Ihr Angelvergnügen herauszuholen. Bitte bewahren Sie zum späteren Nachschlagen diese Bedienungsanleitung bei Ihrer Rolle auf.

Warnhinweise

⚠️ WARNUNG

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die gefährlich sind und lebensbedrohlich werden können, wenn Sie die Anweisungen nicht genau befolgen bzw. ignorieren.

-Die Nutzung dieser Rolle verursacht u.U. die Entstehung von Kriechströmen. Bitte sprechen Sie bei Nutzung von medizinischen Apparaturen wie z.B. eines Herzschrittmachers, etc. unbedingt vor Inbetriebnahme der Rolle mit Ihrem Hausarzt und ggf. mit dem Hersteller über die Verträglichkeit bei Nutzung einer Angelrolle.



**Vorsichtig
Nutzen!**



-Die Rolle niemals mit einem Gurt / Harness am menschlichen Körper befestigen. Dies kann bei einem Sturz ins Wasser lebensbedrohlich werden.



**Nicht
benutzen!**



⚠️ ACHTUNG

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

-Niemals in bewegliche Teile greifen, wenn die Rolle in Betrieb ist. Dies kann zu Verletzungen führen.



Hände weg!



-Falls im Display Feuchtigkeit zu sehen ist, kann dies zu Fehlfunktionen der Rolle führen. In diesem Fall die Rolle bitte zum nächsten Daiwa Fachhändler bringen und reparieren lassen.



Nicht Nutzen!

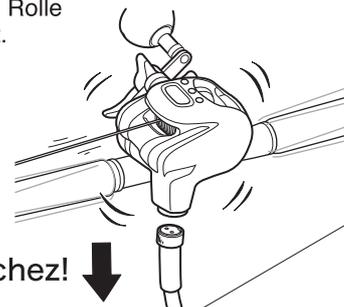


-S Falls sich der Motor beim Angeln nicht abschaltet, lässt bitte sofort die Stromquelle entfernen. Niemals in bewegliche Teile greifen, während die Rolle in Betrieb ist.

Débranchez!



**Stromquelle
entfernen!**



Débranchez!



Warnhinweise

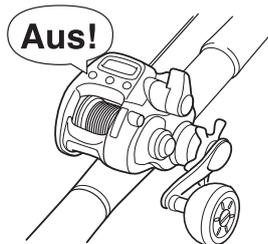
⚠ ACHTUNG

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

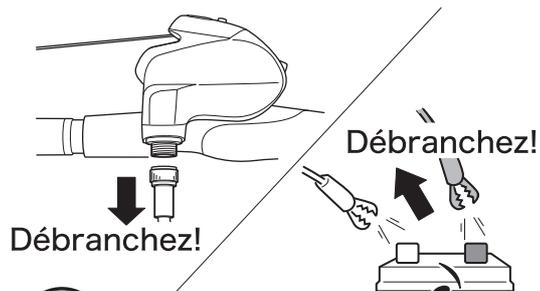
-Vor Einstellung der Bremskraft bitte die Rolle unbedingt abschalten, es kann ansonsten zu Verletzungen der Finger führen.



Abstellen!



-Vor Säuberung der Rolle unbedingt die Stromquelle entfernen.

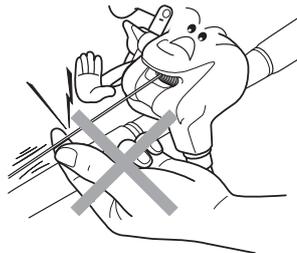


Stromquelle entfernen!

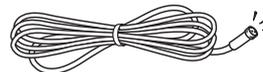
-Niemals in die Schnur greifen wenn die Rolle in Betrieb ist. Es kann ansonsten zu schweren Schnittverletzungen der Hände führen. !



Hände weg!



-Das Stromkabel immer gemäss der Gebrauchsanweisung behandeln und lagern. Vor Säuberung des Kabels unbedingt die Stromquelle entfernen. Es wird empfohlen das Kable vor Inbetriebnahme immer auf Schwachstellen zu überprüfen und alle 1-2 zu auszuwechseln !



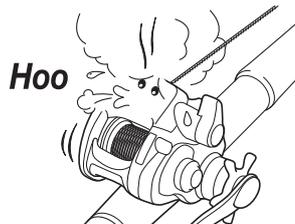
Umsichtig behandeln!



-Wenn Sie Rolle mit Schnur bespulen, bitte mit relativ hoher Geschwindigkeit vorgehen, ansonsten kann die Rolle überhitzen.



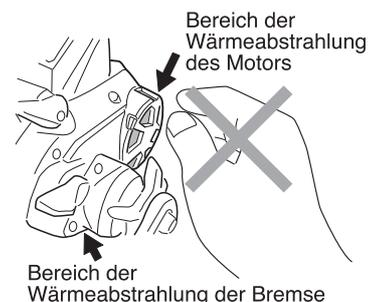
Mit Vorsicht vorgehen!



-Bitte halten Sie Ihre Finger vom Bereich der Wärmeabstrahlung des Motors und der Bremse fern, da sie sehr heiß sein können und eine Verbrennung verursachen können.



Niemals berühren!



Reference/Référence/Hinweis Instrucciones/Riferimenti

COMPANY NAME	DAIWA SPORTS LIMITED
ADDRESS	Netherton Industrial Estate, Wishaw ML2 0EY, Lanarkshire, Scotland, U.K.
TEL NO.	01698-355-723
Web Address	http://www.daiwasports.co.uk/

COMPANY NAME	DAIWA FRANCE S.A.S
ADDRESS	25 BOULEVARD INDUSTRIEL BP 30208 76304 SOTTEVILLE LES ROUEN CEDEX. FRANCE
TEL NO.	02-32-91-96-50
Web Address	http://www.daiwa-france.fr/

COMPANY NAME	DAIWA CORMORAN SPORTARTIKEL-VERTRIEB GmbH
ADDRESS	Industriestrasse 28 82194 Grobenzell GERMANY
TEL NO.	08142-5005-0
Web Address	http://www.daiwa-cormoran.info/

COMPANY NAME	Daiwa Corporation
ADDRESS	11137 Warland Drive Cypress, CA 90630
TEL NO.	+1-(562) 375-6800
Web Address	http://www.daiwa.com/

COMPANY NAME	Daiwa Australia Pty. Ltd
ADDRESS	Unit K, 134 – 140 Old Pittwater Rd, Brookvale NSW 2100
TEL NO.	+61 (02) 8644 8644
Web Address	http://daiwafishing.com.au/

LIMITED WARRANTY TERMS

WARRANTY WILL EXPIRE WHEN ONE OF THE FOLLOWING HAS BEEN SURPASSED.

*ONE YEAR FROM DATE OF ORIGINAL PURCHASE.

*200 TOTAL HOURS OF USE.

GARANTIE

LA GARANTIE EXPIRE LORSQUE L'ON ATTEINT

*SOIT 1 AN APRES L'ACHAT

*SOIT 200 H D'UTILISATION

TERMINOS DE GARANTÍA LIMITADOS

La garantía caducará cuando algo de lo siguiente se haya sido superado.

*Un año de la fecha de la compra original

*200 horas totales de uso

Warnhinweise

⚠ ACHTUNG

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

-Falls Sie einen Hänger haben, niemals über die Rolle/Rute versuchen den Hänger zu lösen bzw. die Schnur abzureissen. Bitte schneiden Sie die Schnur mit einem Messer ab !


Verletzungsgefahr!

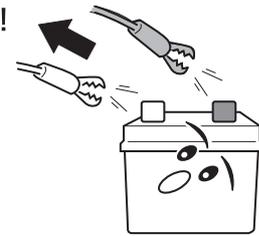


-Falls es verbrannt riecht oder andere Probleme auftreten die Rolle sofort von der Stromquelle trennen.



Débranchez!


Stromquelle entfernen!



-Vor Inbetriebnahme der Rolle bitte die Bremseinstellung korrekt vornehmen. Es kann ansonsten zu Beschädigungen kommen.


Required handling!



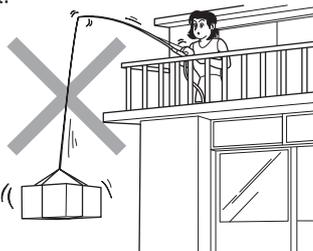
-Vorsicht – es kann zu Verschmutzung der Bekleidung durch Öl/Fett an den beweglichen Teilen der Rolle kommen.


Mit Vorsicht handhaben!



-Die Rolle ist ausschliesslich zur anglerischen Nutzung bestimmt.


Niemals zu einem anderen Zweck verwenden!



-Nicht in Lackschäden oder Kerben in der Rolle greifen – dies kann zu Verletzungen führen.

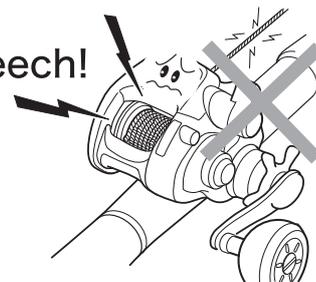

Hände weg!



-Die Rolle ist nur zur Verwendung mit geflochtenen Schnüren geeignet.


Nicht nutzen!

Screech!



Warnhinweise

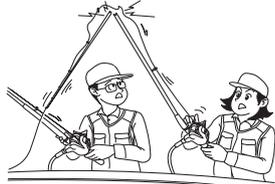
⚠ ACHTUNG

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

-Bei Hängern die Schnur niemals elektrisch aufrollen.



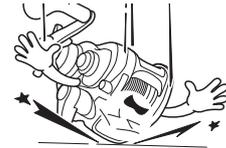
Vorsichtig Behandeln



-Stöße und Schläge können die Rolle schwer beschädigen. Die Rolle immer so handhaben, dass sie nicht herunterfällt und beschädigt werden kann.



Vorsichtig Behandeln



-Die Rolle nicht eigenhändig öffnen – dies führt zu Verlust der Garantie !



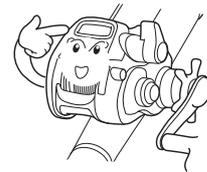
Nicht verändern!



-Stellen Sie den Zähler im Display neu ein, falls es zu Fehlanzeigen kommt.



Vorgang erforderlich!



-Das Kabel nicht selbständig verändern – dies kann zu Fehlfunktionen und Beschädigung der Rolle führen.



Nicht verändern!



(MAGSEALED mounted model) Sicherheitshinweise

Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zur sicheren Nutzung dieser Rolle. Bitte sorgfältig vor Nutzung der Rolle durchlesen.

■ MAG SEALED

„MAG SEALED“ ist eine epochale Struktur, die die magnetische flüssige Wand baut, und dadurch das Eindringen von Wasser auszuschließen. Die erste Drehleistung wird eine lange Zeit gehalten, indem das , die sanfte Drehung behaltend ,das Eindringen von Wasser, Fremdkörper abdämmen. Die Drehzahlabnahme und das ungewöhnliche Geräusche bei der lange Nutzung werden verbessert und die Haltbarkeit wurde drastisch verbessert indem keine unangenehme Salzfixation kommt.

■ MAG SEALED Kugellager

Das Kugellager selbst wurde Magschild durch die originale Technologie. Der Rost, die Salzfixation und das ungewöhnliche Geräusche des Kugellagers selbst wurde drastisch verbessert, indem das Eindringen von Wasser und Fremdkörper durch die magnetische flüssige Wand ausgeschlossen wird. Diese Angelrolle ladet das MAG SEALED Kugellager, um die Wasserdichtigkeit und die Haltbarkeit von dem Ritzenteil, wo beim Angeln an der See leicht Salzfixation kam , drastisch zu verbessern.

Warnhinweis



-Schmieren Sie bitte auf keinen Fall das MAG SEALED Kugellager selbst. Sonst wird die Funktion des Magschild beschädigt.
-Nehmen Sie auf keinen Fall das Gerät auseinander. Sonst wird die Funktion des MAG SEALED beschädigt.

Warnhinweis



Die hervorragende Leistung für die Anti-rust und Stauffestigkeit von MAG SEALED Kugellager wird von der Wand aus dem magnetischen Fluid (Magöl), das im Innern eingekapselt wird, gehalten.
-Da ein bisschen viel Magöl dort eingekapselt wird, könnte das Magöl auf dem Kugellager sickern. Das ist aber kein Problem für die Leistung. (Wischen Sie kein auf dem Kugellager gesickerte Öl weg.)
-Berühren oder wischen Sie auf keinen Fall das MAG SEALED Kugellager mit dem Finger oder Tuch oder Wattestäbchen, u.s.w.. Sonst, könnte die Funktion des MAG SEALED beschädigt werden.

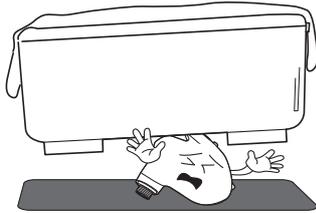
Warnhinweise

Sicherheitshinweise

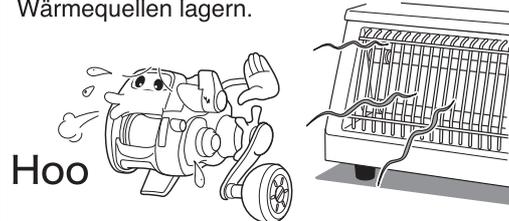
Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zur sicheren Nutzung dieser Rolle. Bitte sorgfältig vor Nutzung der Rolle durchlesen.

! Achtung !

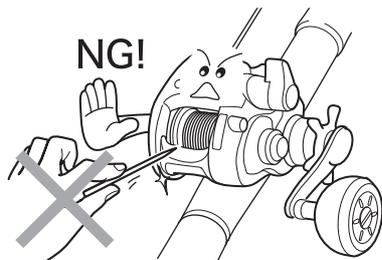
-Keine Fremdkörper in die Rolle einführen.



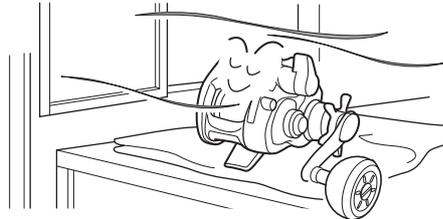
-Die Rolle niemals in der Nähe von Wärmequellen lagern.



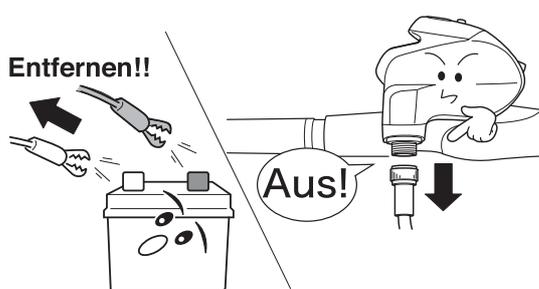
-Niemals metallische Gegenstände (Schraubenzieher, etc.) in die Rolle einführen.



-Bei langer Lagerung der Rolle die Rolle vollständig reinigen und die Bremse lösen. Vor Sonneneinstrahlung schützen.



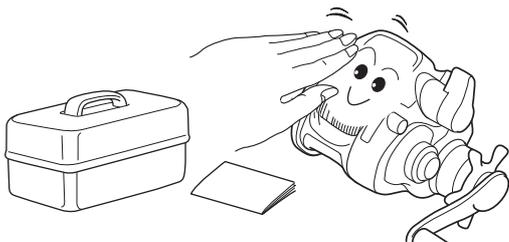
-Vor Entfernen der Stromquelle die Rolle ausschalten.



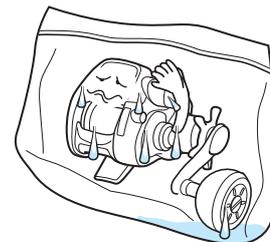
-Wenn Sie eine Angelschnur lagern, die von Salzwasser durchtränkt ist, besteht die Gefahr auf Korrosion der Angelrolle. Waschen Sie das Meerwasser vor Lagerung gründlich ab, indem Sie Leitungswasser auf die Schnurführung und die Spule fließen lassen, und trocknen Sie die Angelrolle anschließend an einem luftigen, von direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort.



-Vor dem Angeln die Rolle auf Funktionstüchtigkeit überprüfen.



-Bewahren Sie keine nasse Rolle in einer Plastiktüte oder im Angelkoffer auf, um mögliches Verrosten oder eine Störung zu vermeiden.

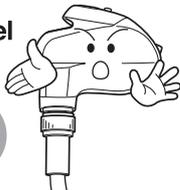


Warnhinweise

⚠ Achtung !

-Die Rolle mit einem neutralen Spülmittel reinigen. Kein Waschbenzin oder Essigreiniger verwenden !

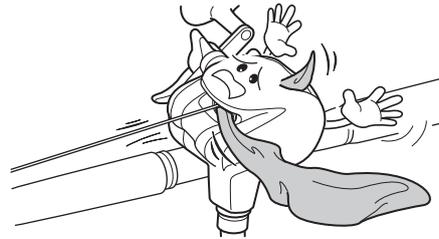
**Neutrales
Waschmittel**



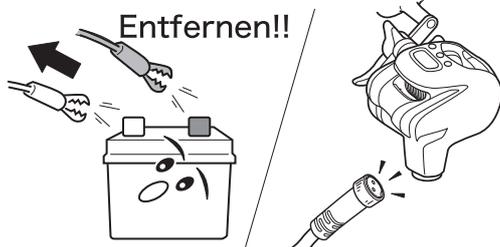
**Säurehaltige
Lösungsmittel**



-Bei Betätigung der Rolle darauf achten dass keine Bekleidungsenden in die Rolle gezogen werden.
Achten Sie ferner darauf, dass die Angelschnur nur unter Spannung aufgespult wird – es kann ansonsten zu einem Überdrehen und Schnurverwicklungen auf der Spule kommen.



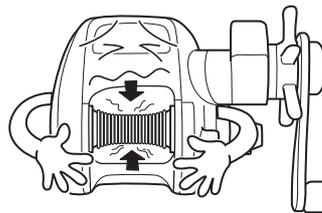
-Kabel bei Lagerung von der Rolle entfernen.



-Bringen Sie keinen magnetischen Gegenstand wie z. B. einen Magnet in die Nähe des Produkts. Dadurch können Fehlfunktionen oder Störungen auftreten.



-Die Rolle nicht mit nasser Schnur lagern. Die Rolle trocken und gut belüftet lagern.

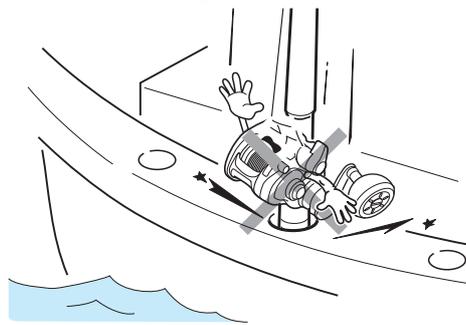


-Zum Einklappen einer Teleskoprute nicht das Ende des Rutengriffs mit montierter Angelrolle auf den Boden klopfen, etc. - Die Angelrolle kann massiv beschädigt werden !

Toc!



-Die montierte Rute niemals so lagern bzw. am Boot befestigen, dass die Angelrolle die Bootswand berühren kann – durch Wellengang und bei Fahrt des Bootes kann die Rolle ansonsten beschädigt werden.



◆Über die Zähleranzeige

Unter den folgenden Bedingungen ist die Anzeige möglicherweise schwierig ablesbar.

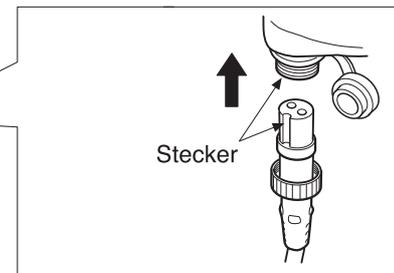
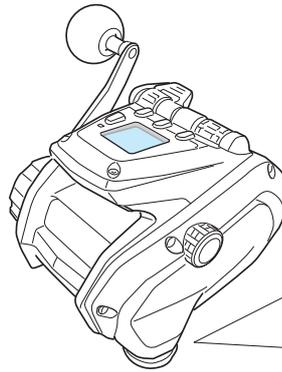
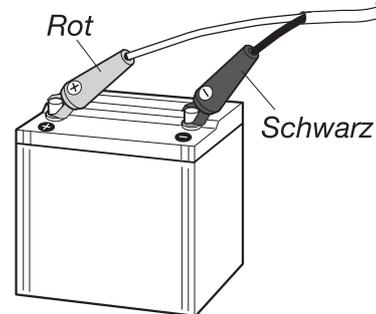
1. Beim Tragen von polarisierten Brillen.
2. Bei zu kaltem oder zu heißem Wetter, im Winter (die Temperatur der Anzeigeoberfläche beträgt -10 Grad Celsius und weniger) und im Sommer (die Temperatur der Anzeigeoberfläche beträgt 60 Grad Celsius und mehr).
3. Wenn das Licht aus bestimmten Winkeln auf die Anzeige trifft, können die Ziffern der Anzeige Schatten aufweisen.

Dies beeinträchtigt nicht die Funktionsfähigkeit.

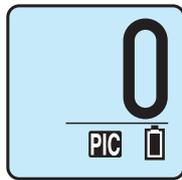
Die Stromquelle

Die Stromquelle anschließen

1. Fixez les pinces du cordon à la batterie.
La pince recouverte de rouge est le plus (+) et celle recouverte de noir est le moins (-).
 2. Setzen Sie den Stecker in die Rolle. Danach erscheint die Anzeige, wie nachfolgend abgebildet.
- Wenn Sie die entsprechenden Schritte ausführen, ändert sich die Anzeige, wie nachfolgend angegeben, und die Daten werden festgelegt.



(Angezeigter Bildschirm, wenn das Gerät eingeschaltet wird)



(Bildschirm, der die Wassertiefe anzeigt)

Achtung

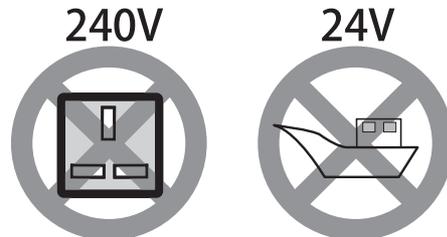
Wenn Sie die Batterien austauschen, wird der Sicherungsspeicher der Anzeige für etwa 15 Minuten aktiviert, nachdem die alte Batterie abgetrennt ist. Deshalb müssen die ersten Schritte der Anzeige nicht wiederholt werden, wenn die neue Batterie innerhalb des 15-Minuten-Zeitfensters angeschlossen wird.

Die Stromquelle

Die richtige Stromquelle

Diese Rolle ist dafür ausgelegt, nur mit 12-Volt-Batterien (DC) kompatibel zu sein. Andere Stromquellen als DC12V dürfen nicht verwendet werden, um diese Rolle mit Strom zu versorgen (zum Beispiel AC100V einer Haushaltsstromversorgung und DC24V, die auf einem Boot vorhanden ist).

Die Spannung der Stromversorgung auf einem Boot verliert leicht an Stabilität, da sie durch den Bordgenerator und die Verkabelung beeinflusst ist, der die Schutzschaltung auslösen kann, wenn dieser plötzlich anhält oder der Rolle keinen unterbrechungsfreien Betrieb bietet. Um die maximale Leistungsfähigkeit der Rolle zu gewährleisten, verwenden Sie stets die angegebenen Batterien für die elektrische Rolle.



Achtung

Achten Sie vor der Abfahrt stets auf die folgenden Punkte.

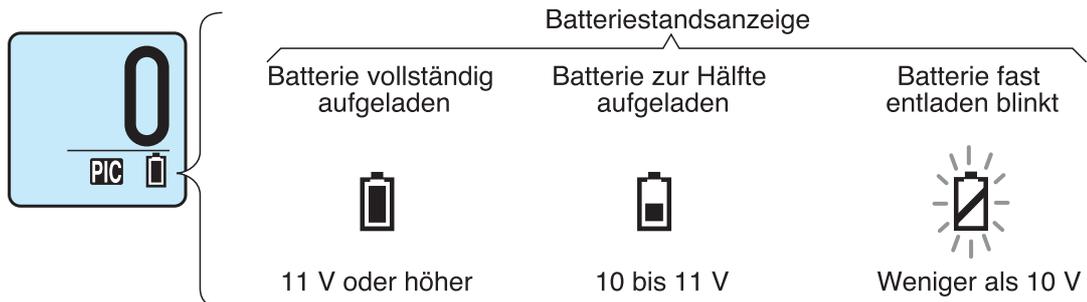
1. Laden Sie die Batterie vor Ihrem Angelausflug stets auf. Im Lauf der Zeit kann eine Batterie naturgemäß entladen werden.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Boot die richtige Stromquelle bietet (d. h. Spannung, Steckerform usw.).
3. Korrodierte Anschlüsse können den Stromfluss unterbinden. Entfernen Sie jedwede Korrosion und den Schmutz von den Steckern.

Batteriestandsanzeige

Wenn die Batteriespannung gesunken ist, wenn das Gerät eingeschaltet ist, wechselt die Batteriestandsanzeige zur nachfolgend aufgezeigten Anzeige.

Wenn die Spannung auf 10 V oder darunter gesunken ist, ist die Wickelkraft der Rolle eingeschränkt und die maximale Leistungsfähigkeit kann nicht erzielt werden.

Wenn diese Anzeige blinkt, während der Motor nicht läuft, ist die Batteriespannung aufgrund der gesunkenen verbleibenden Kapazität der Batterie gesunken. Wenn die Anzeige blinkt, ersetzen Sie die Batterie durch eine neu aufgeladene (Wenn Sie die Bordstromversorgung verwenden, überprüfen Sie die Spannung und den Anschluss Ihres Boots).



*Möglicherweise besteht ein geringer Unterschied zwischen der Spannung, die von der Rolle erkannt wird, und der tatsächlichen Spannung der Stromversorgung.

*Wenn die Batterie zur Neige geht und die Zähleranzeige schwach wird, achten Sie darauf, Ihre elektrische Rolle nicht zu verwenden, Ihre Schnur manuell aufzuwickeln, und tauschen Sie die Batterie stets durch eine neu aufgeladene aus, bevor Sie die Rolle verwenden (für das Angeln). Das manuelle Aufwickeln kann unter dieser Bedingung dazu führen, dass der Wassertiefenzähler falsche Werte angibt, was dazu führt, dass die Spitze der Angelrute abbricht, da die ganze Schnur aufgewickelt wird, wenn Sie das elektrische Aufwickeln wieder starten, nachdem Sie die Batterie ausgetauscht haben.

Pflege der Rolle

Pflege der Rolle

Es handelt sich um eine abwaschbare Rolle. Entfernen Sie nach dem Angeln alle Salz- und Sandrückstände.

Pflegeanleitung

1. Waschen Sie die Rolle mit einem Geschirrspülmittel und einem weichen Schwamm ab. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.

Verwenden Sie keine Seife oder anderen Waschmittel. Andere Seifen oder Lösungen können die Rolle sowohl extern als auch intern beschädigen. Die Lösung kann die äußere Beschichtung der Rolle beschädigen und das Schmiermittel im Innern der Rolle beeinträchtigen, da dieses überläuft.

2. Waschen Sie das Spülmittel und den Schmutz unter fließendem Wasser ab, spülen Sie die Spule sehr sorgfältig ab, um sie von Salzurückständen zu befreien. Verwenden Sie warmes Wasser, unterhalb von 30 Grad Celsius.

3. Trocknen Sie die Rolle gut.

*Lösen Sie die Bremse vor der Lagerung.

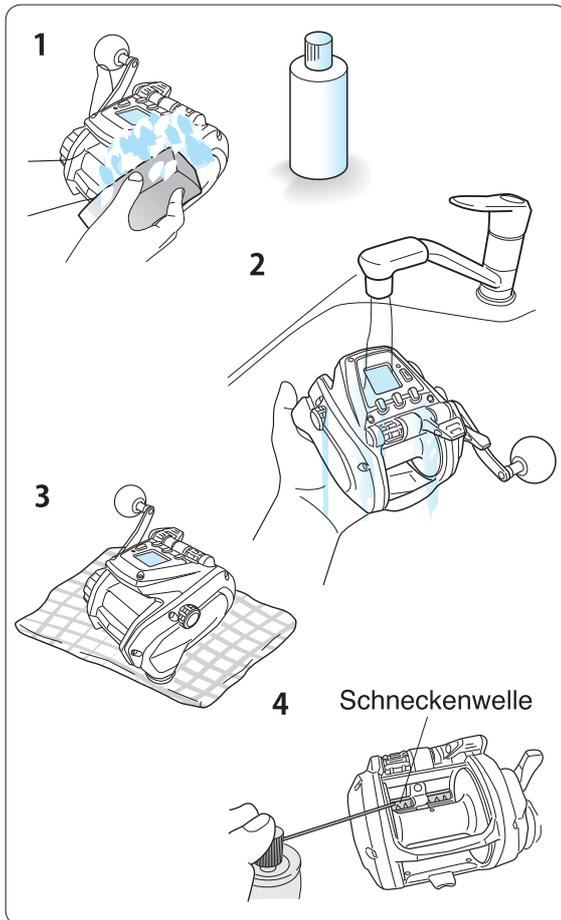
*Achten Sie darauf, Wasser aus dem Inneren des Kurbelgriffs zu entfernen, da sich dort leicht Wasser ansammeln kann.

4. Fügen Sie Öl hinzu.

Sprühen Sie Öl auf die Schneckenwelle.

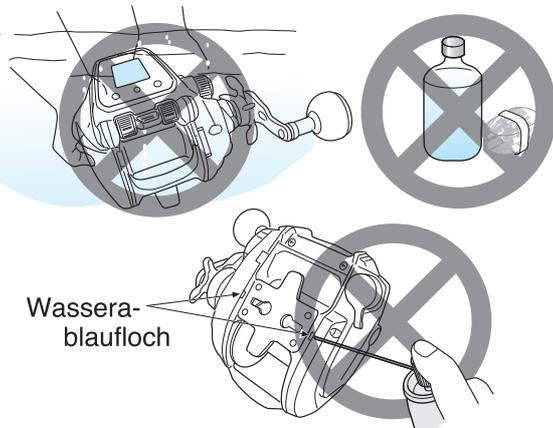
*Empfohlenes Schmiermittel: Original Rollenschutzfett (Produktcode: 04980020)

Erwerben Sie das entsprechende Spray in einem Angelgeschäft.



Achtung

1. Waschen Sie die Rolle nicht mit Meerwasser ab oder tauchen Sie sie in Wasser ein.
2. Die Rolle darf nicht mit organischen Lösungsmitteln wie zum Beispiel Waschbenzin und Verdünnung gereinigt werden.
3. Verwenden Sie keine Stahlbürste oder Scheuermittel.
4. Das zugeführte Öl kann zurückspringen und herausspritzen. Lassen Sie nicht die Schneckenwelle herunterfallen.
5. Ölen Sie nicht das Wasserablaufloch.
6. Bringen Sie keine magnetischen Gegenstände in die Nähe des Produktkörpers.



Pflege der Rolle

Pflege und Benutzung des mitgelieferten Stromkabels

Befolgen Sie die nachfolgenden Hinweise, um Probleme zu vermeiden, die durch das Abtrennen des Stromkabels entstehen.

Verwenden Sie stets das mit der Rolle mitgelieferte Stromkabel.

*Beachten Sie, dass das Gerät nicht mit anderen Stromkabeln kompatibel ist.

*Bauen Sie das Stromkabel nicht um. Das kann zu einem unerwarteten Versagen führen. Achten Sie darauf, dass das Stromkabel stets in Ordnung ist.



- Heben Sie die Rolle niemals am Stromkabel hoch.
- Wickeln Sie das Stromkabel niemals um die Rolle, wenn der Stecker in der Rolle eingesteckt ist.
- Waschen Sie das Stromkabel nicht.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Stromkabel oder binden Sie keine Knoten in das Stromkabel.
- Wenn irgendwelche ungewöhnlichen Erscheinungen auftreten, einschließlich Rauch und ungewöhnlicher Geruch, beenden Sie die Verwendung des Stromkabels und ziehen Sie es sofort von der Batterie ab.
- Beachten Sie, dass die elektrischen Leitungen im Innern unterbrochen oder abgebrochen sein können, auch wenn äußerlich keine Beschädigung erkennbar ist, wenn Sie auf das Stromkabel treten oder wenn Sie stark am Stromkabel ziehen, wenn es bei seiner Verwendung von Ladung eingeschlossen ist.

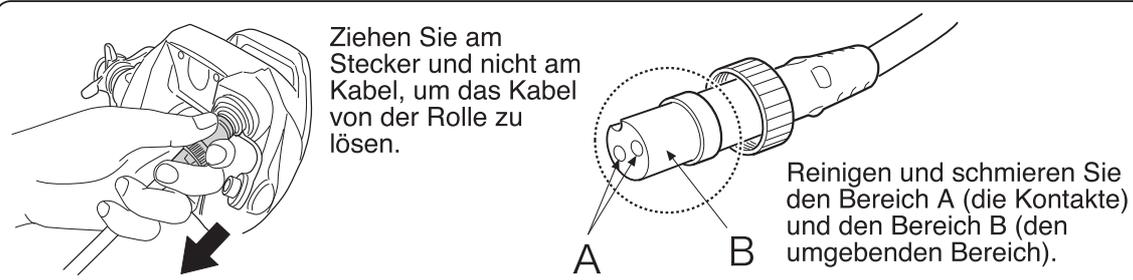
Pflege des Stromkabels

-Wischen Sie das Stromkabel mit einem feuchten Tuch ab und trocknen Sie es gut.

-Achten Sie besonders auf das Trocknen der Spitzen, wenn die Kappe abgenommen ist.

-Schmieren Sie den Stecker nach dem Trocknen.

-Trennen Sie das Kabel von der Rolle ab, bevor Sie sie lagern.



Ziehen Sie am Stecker und nicht am Kabel, um das Kabel von der Rolle zu lösen.

Reinigen und schmieren Sie den Bereich A (die Kontakte) und den Bereich B (den umgebenden Bereich).

Pflegehinweis

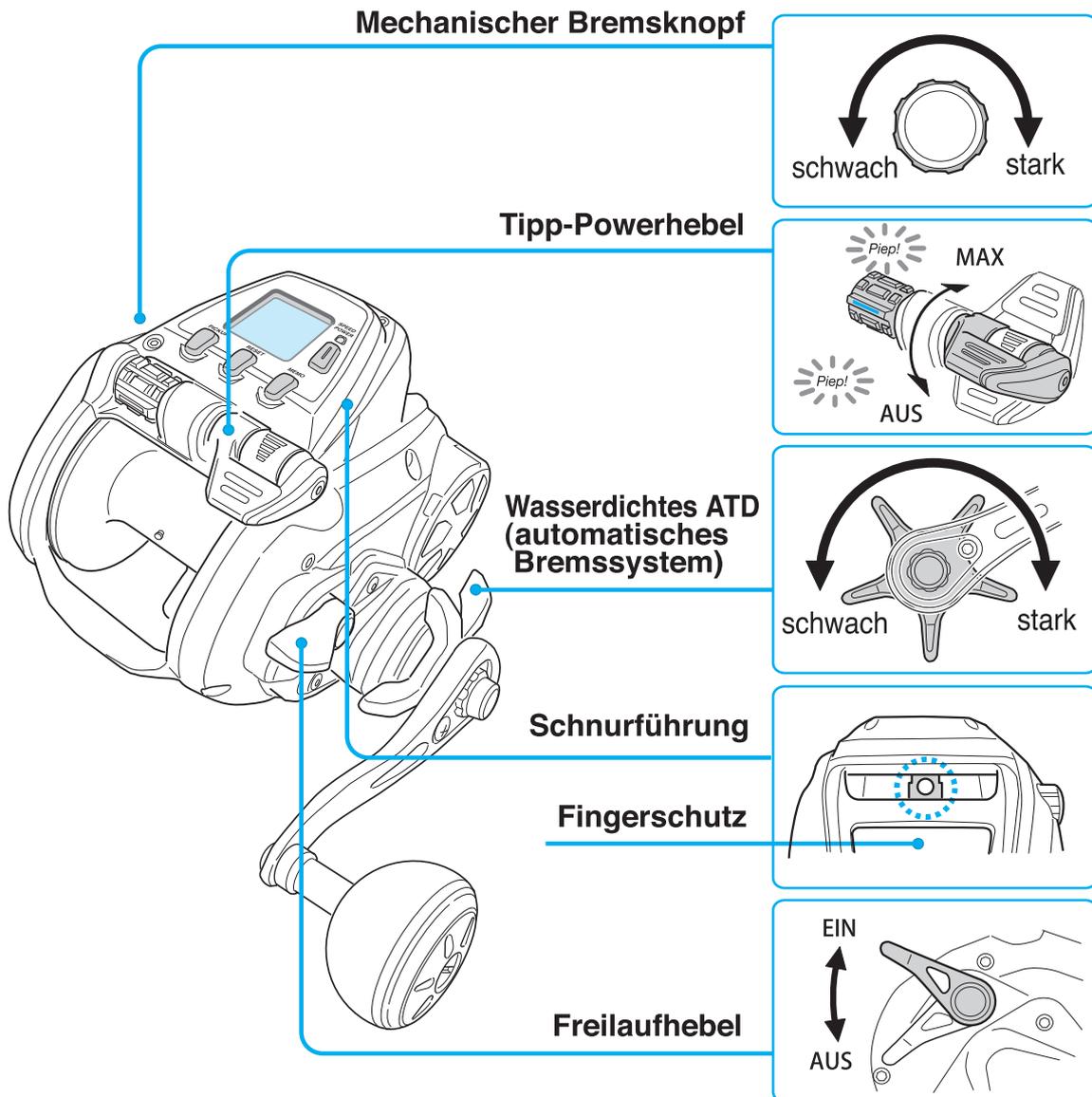
-Diese Rolle ist ein Präzisionsinstrument, das einen elektrischen Schaltkreis und einen Motor enthält. Nehmen Sie die Rolle nicht eigenständig auseinander.

-Decken Sie den Stromanschluss an der Rolle mit der Schutzkappe ab.

Alte oder verschlissene Kabel können zu einer schlechten

-Verbindung und/oder zu einem Kurzschluss führen. Ersetzen Sie das Kabel alle 2 Jahre.

Bezeichnungen und Funktionen



Zubehör



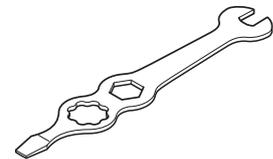
Rollentasche



Anleitung



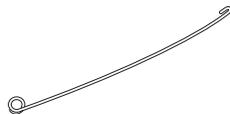
Warnliste



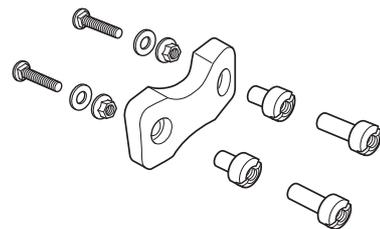
Spezielles Werkzeug



Cordon d'alimentation



Schnureinfädler

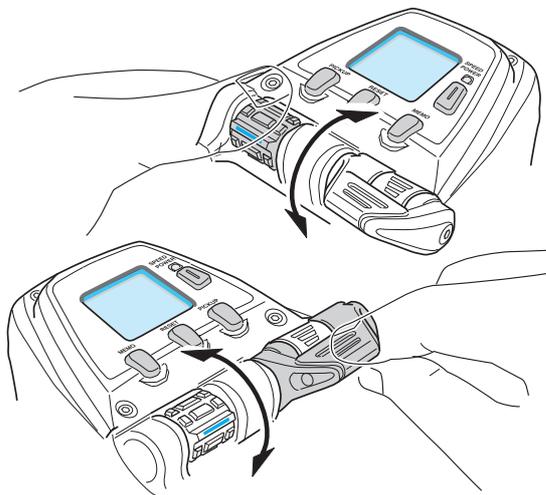


Rutenklemme

Bezeichnungen und Funktionen

Tipp-Powerhebel

- Sie können den rechten Hebel bewegen, indem Sie ihn mit Ihrem Daumen und Zeigefinger anfassen.
- Der Rotationshebel an der linken Seite kann mit Ihrem Daumen bewegt werden.



- Sie können mit dem Hebel die Wickelkraft oder die Wickelgeschwindigkeit von AUS bis MAX einstellen.
- Wenn Sie den Hebel nach vorn drehen (zu MAX), wird die Wickelkraft erhöht.
- Wenn Sie den Hebel nach hinten drehen (zu AUS), wird die Wickelkraft verringert.
- Kontrollieren Sie die Stellung des Hebels, bevor Sie mit dem Aufwickeln anfangen.
- Wenn der Hebel nicht auf der Stellung AUS steht, drehen Sie ihn zurück auf die Stellung AUS (ein akustischer Alarm ertönt, um Sie darüber zu informieren, dass der Hebel zurück auf die Stellung AUS gestellt wurde).
- Drücken Sie dann den Hebel nach vorn, um das Aufwickeln zu starten.
- Beachten Sie, dass der Hebel Ihre Bedienung des Hebels in der Nähe des voreingestellten Auto-Stopp-Punktes aus Sicherheitsgründen nicht akzeptiert.
- Der angezeigte Einstellungswert kann aufgrund der Schwankung der Wickelbelastung etwas schwanken. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

Wasserdichtes ATD (automatisches Bremssystem) * Mit einem Bremsklicksystem

- Dieses ist so konzipiert, um einen Mechanismus zur Verfügung zu stellen, bei dem die Einstellung der Sternbremse der Spule erlaubt, bei einem starken Ziehen durchzurutschen, um eine Beschädigung der Schnur zu vermeiden.
- 1. Setzen Sie die Rolle auf die Rute und legen Sie die Schnur durch die Rutenführung, bevor Sie die Bremse einstellen.
- 2. Stellen Sie die Festigkeit der Bremse ein, wenn der Hebel auf EIN steht, indem Sie die Schnur aus der Rolle ziehen. Die Schnur wird normalerweise so eingestellt, dass die Spule durchrutscht, bevor die Schnur reißt (Spurlinie).

Freilaufhebel

- Sie können den rechten Hebel bewegen, indem Sie ihn mit Ihrem Daumen und Zeigefinger anfassen.
- Der Rotationshebel an der linken Seite kann mit Ihrem Daumen bewegt werden.

Mechanischer Bremsknopf

- Dieser bietet Ihnen die Möglichkeit, die Senkgeschwindigkeit des Pilkers einzustellen, um einen Rückstoß zu vermeiden.
- Passen Sie die Festigkeit in Abhängigkeit von den Umständen ein, wie zum Beispiel das Rollen Ihres Bootes und das Ködergewicht.

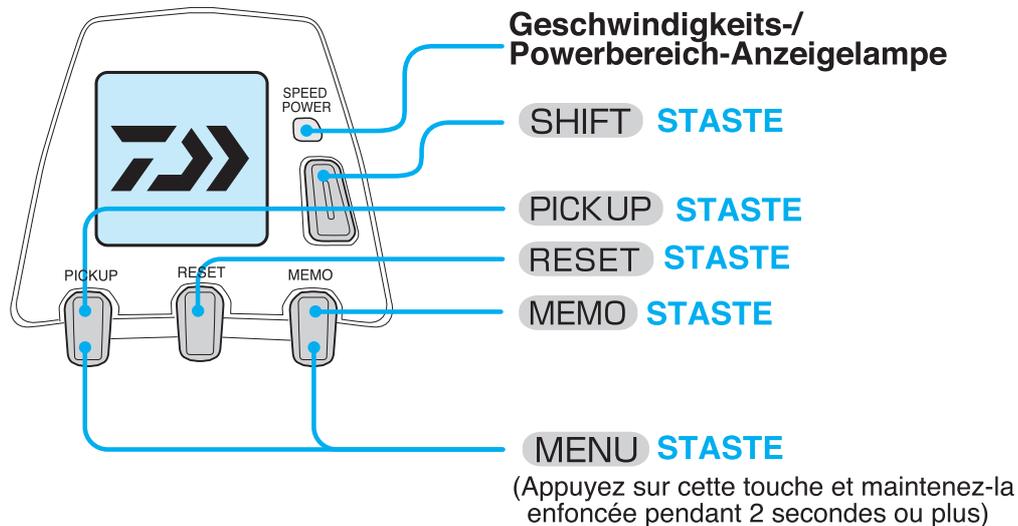
Schnurführung

- Die Schnurführung ermöglicht ein gleichmäßiges Aufwickeln der Schnur auf der Spule, die durch die Führung geführt wird.
- *In einigen Fällen kann die Schnur in Abhängigkeit von den Wickelbedingungen ungleichmäßig aufgewickelt werden.

Zubehör

- Stromkabel
- Rollentasche
- Spezielles Werkzeug
- Rutenklemme
- Anleitung
- Warnliste
- Schnureinfädler

Bezeichnung der Tasten und des Displays



● RESET

- Drücken Sie immer einmal die **RESET STASTE**, wenn Sie mit dem Angeln starten. Die automatische Stopposition ist von dem Punkt abhängig, an dem Sie diese **RESET STASTE** gedrückt haben.
- Halten Sie diese Taste für 2 Sekunden oder länger gedrückt, um die Daten zu korrigieren, wenn die Schnur abgebrochen ist.

● MEMO

- Diese Taste wird verwendet, um den Inverszähler zurückzusetzen oder den Anfütterungstimer fortzusetzen.
- Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, können Sie den automatischen Stoppunkt einstellen.
- Diese Taste dient als **OK STASTE** im Menübildschirm.

● PICKUP

- Diese Taste dient dazu, das Pickup, die Pause und das Jerking auszuführen.
- Diese Taste dient als **← STASTE (ZURÜCK)** im Menübildschirm.

● MENU

- Wenn Sie die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** gleichzeitig für 2 Sekunden oder länger drücken, öffnet sich ein Bildschirm, in dem Sie nützliche Funktionen einstellen können.

● SHIFT

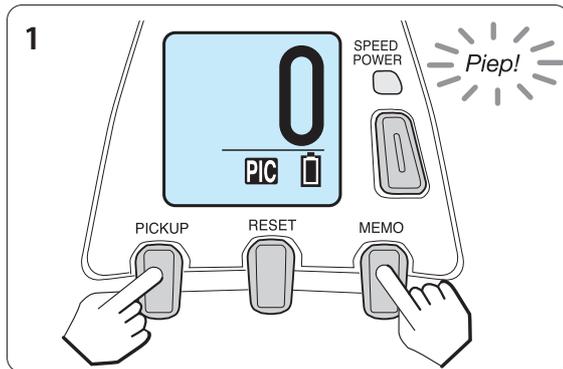
- Mit dieser Taste können Sie den Geschwindigkeitsbereich und den Powerbereich einstellen.
- Die Anzeigelampe für den Geschwindigkeits-/Powerbereich leuchtet im Geschwindigkeitsbereichsmodus in Grün. Im Powerbereichsmodus leuchtet die Lampe in Rot.

Funktionseinstellung [1. Bedienung des Menübildschirms]

Einstellung der nützlichen Funktionen

-Das Menü bietet Ihnen verschiedene nützliche Funktionen für Ihr Angeln.
 *Wenn Sie einen Parameter eingestellt haben, wird er für Ihr nächstes Angeln im Datenspeicher gespeichert.
 (Die Einstellung können nicht im Datenspeicher gespeichert werden, wenn Sie das Gerät sofort nach der Einstellung ausschalten).

1. Wenn die Anzeige **0** anzeigt, halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um den Menübildschirm anzuzeigen.

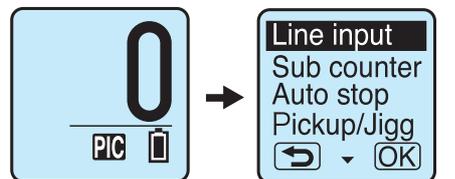


(Wassertiefenbildschirm)

MEMO STASTE +
PICKUP STASTE (Gedrückt halten)

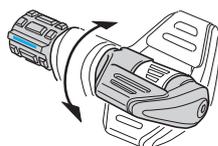
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel einen Parameter aus und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**), um zum Einstellungsbildschirm zu gelangen.

*Die Details zur Einstellung aller Parameter finden Sie auf den folgenden Seiten.



(Wassertiefenbildschirm)

(Menübildschirm)



Sie können mit dem Tipp-Powerhebel Ihren gewünschten Parameter auswählen.

Line input	→	Siehe S17 - 26
Sub counter	→	Siehe S27 - 29
Auto stop	→	Siehe S31 und 32
Pickup/Jigg	→	Siehe S33 - 36
Chum timer	→	Siehe S38
Alarm	→	Siehe S43
Drag sound	→	Siehe S43
Revision	→	Siehe S39
History	→	Siehe S40
Language(☰)	→	Siehe S43
Unit	→	Siehe S44

Funktionseinstellung [1. Bedienung des Menübildschirms]

■ Bedienung des Menübildschirms

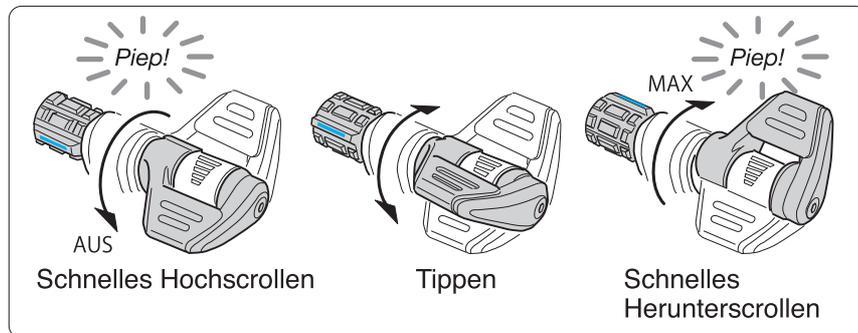
Dieser Menübildschirm wird als Beispiel für die Bedienung des Bildschirms verwendet.



OK STASTE

Mit dieser Taste kann die Auswahl bestätigt werden. Wenn Sie mit OK bestätigen, drücken Sie die **MEMO STASTE**, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

Wenn ▲ oder ▼ angezeigt wird, können Sie jeden Parameter auswählen, indem Sie mit dem Tipp-Powerhebel durch den Bildschirm scrollen.



← STASTE (ZURÜCK)

Mit dieser Taste gelangen Sie zum vorigen Bildschirm zurück. Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren möchten, drücken Sie die **PICKUP STASTE**.

3. Une fois les réglages effectués, retournez à l'Écran de profondeur de l'eau pour débiter la partie de pêche.

Funktionseinstellung [2. Hauptschnur aufspulen]

P1 Schnur aufspulen

Diese Funktion ist praktisch, wenn Sie die Länge der Angelschnur kennen, die auf die Rolle aufgewickelt werden soll. (Das folgende Beispiel zeigt das Aufspulen einer Angelschnur aus 500 m PE.)



Achten Sie auf Verbrennungen!

Ein überhitzter Motor kann dazu führen, dass der Rahmen sehr heiß wird, also berühren Sie ihn nicht direkt, wenn Sie die Hauptschnur aufspulen. Spulen Sie die Schnur auf, während Sie den Rahmen mit einem nassen Handtuch usw. halten.

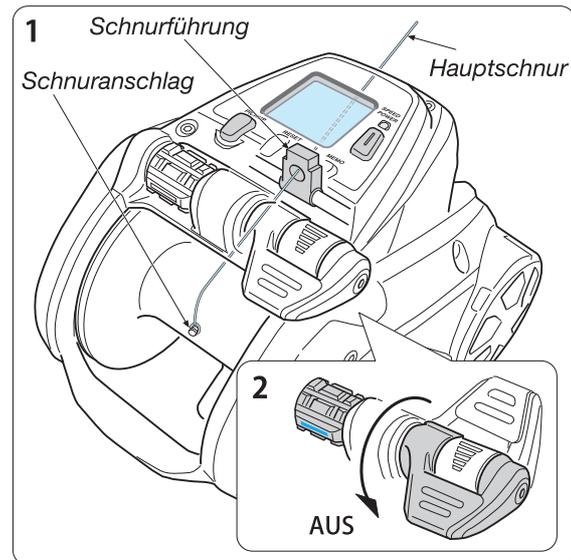
1. Führen Sie die Hauptschnur durch die Schnurführung und binden Sie sie an der Spule fest.

*Der mitgelieferte Schnureinfädler (siehe S12) erleichtert den Vorgang.

*Achten Sie darauf, die Schnur am Schnuranschlag festzubinden, um zu verhindern, dass die Schnur auf der Spule durchrutscht.

*Ziehen Sie die Bremse fest.

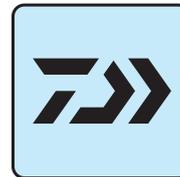
2. Stellen Sie den Tipp-Powerhebel wieder auf AUS zurück.



3. Schalten Sie die Rolle ein.

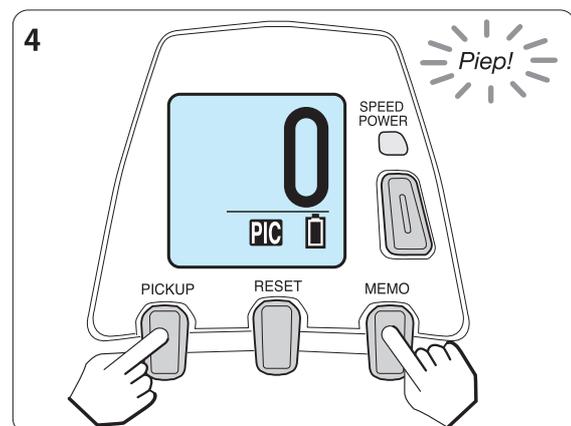
*Die Details zur Methode des Anschließens finden Sie auf der Seite 8 „[How to connect Power Supply](#)“.

3



↓ (Der Bildschirm, wenn die Rolle eingeschaltet ist)

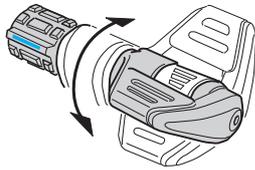
4. Wenn **0** angezeigt wird, halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt.



(Wassertiefenbildschirm)

Funktionseinstellung [2. Hauptschnur aufspulen]

5. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „Line input“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**).



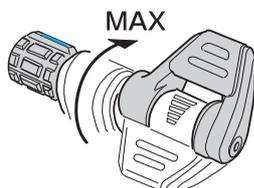
*Wenn Sie den Tipp-Powerhebel bewegen, wird der ausgewählte Punkt auf dem Bildschirm hervorgehoben.

*Wenn der scrollende Text «Do you wish to continue?» angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**BOUTTON MEMO**) ein weiteres Mal.

6. Wählen Sie „Line input P1“ und drücken Sie dann **OK** (**BOUTTON MEMO**).

*Der Bildschirm wechselt automatisch zu „SpeedRange“.

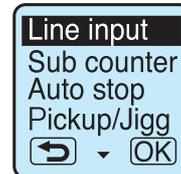
7. Drehen Sie nach der Einstellung der Spannung den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX und wickeln Sie dann die Hauptschnur auf.



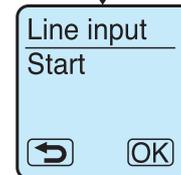
*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.

P1 Schnur aufspulen

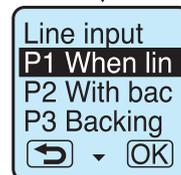
5



(Menübildschirm)

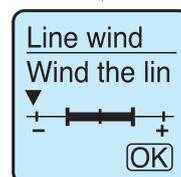


6



(Schnur-aufspulen-Bildschirm)

7



(Spannungsmesserbildschirm)

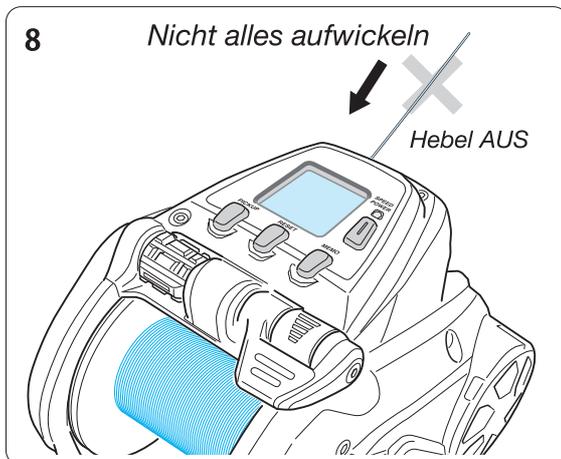
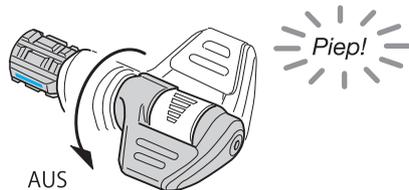
Achtung

-Die Rolle kann beschädigt werden, wenn die Schnur den Fingerschutz oder Rahmen berührt.
Halten Sie die Schnur von diesen Komponenten fern.
-Wenn Sie die Schnur für längere Zeit mit geringer Geschwindigkeit und erhöhter Spannung aufwickeln, kann dies zu einer Überhitzung des Motors führen und dieser kann deshalb ausfallen. Drehen Sie den Powerhebel auf dem Geschwindigkeitsbereichsbildschirm auf die Stellung MAX, wenn Sie die Schnur aufwickeln. Beim echten Angeln im Freien brauchen Sie sich darum keine Sorgen machen, da die Abkühlung durch Meerwasser usw. erfolgt.

Funktionseinstellung [2. Hauptschnur aufspulen]

P1 Schnur aufspulen

8. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** (**MEMO STASTE**).

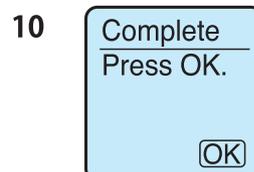
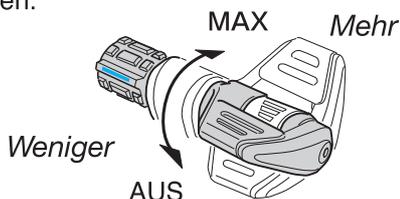


Achtung

- Wickeln Sie nicht die ganze Schnur auf. Bevor Sie die ganze Schnur aufwickeln, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und wickeln Sie die restliche Schnur manuell mit dem Kurbelgriff auf. Das Aufwickeln der ganzen Schnur kann zu einem Fehler mit dem Zähler führen.
- Diese Methode des Aufwickelns kann nicht auf Schnüre angewendet werden, die dünner als PE 30lb sind.
- Wenn Sie eine Schnur PE 30lb aufwickeln, kann die Schnur in die Lücke zwischen der Spule und dem Rahmen geraten, wenn in der Nähe des Außendurchmessers der Spule aufgewickelt wird; es ist deswegen ratsam, die Schnur etwa 1 mm von der Außenkante der Spule fernzuhalten.

9. Wählen Sie die Schnurlänge mit dem Tipp-Powerhebel und drücken Sie dann **OK** (**MEMO STASTE**).

- *Die Abbildung zeigt den Fall des Aufwickelns von 500 m.
- *Der Standardwert beträgt 600 m.
- *Der Wert kann in Schritten von 10 m festgelegt werden.



10. Wenn „Complete“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) und die Anzeige kehrt zum Wassertiefenbildschirm zurück, um das Aufwickeln der Schnur abzuschließen.

- *Wenn beim Aufwickeln der Schnur „Error“ angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurückzukehren, und starten Sie den Vorgang vom Anfang an neu.



Funktionseinstellung [2. Hauptschnur aufspulen]

P2 Nachschnur aufspulen

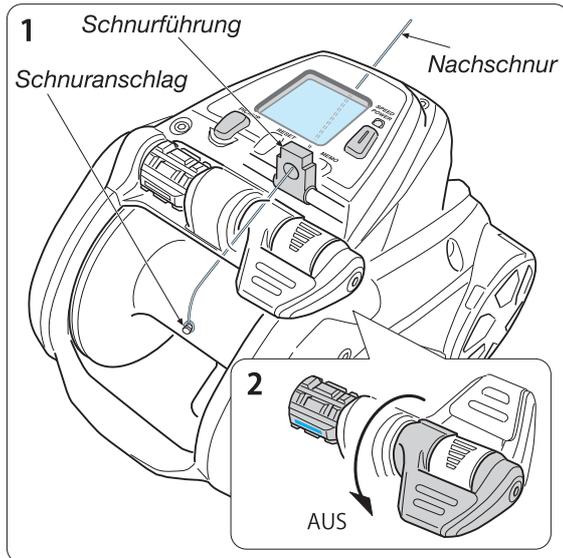
Beachten Sie, dass eine Schnur benötigt wird, die 100 m oder länger ist und deren Länge bekannt ist.



Achten Sie auf Verbrennungen!

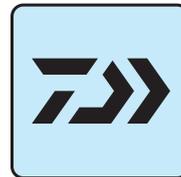
Ein überhitzter Motor kann dazu führen, dass der Rahmen sehr heiß wird, also berühren Sie ihn nicht direkt, wenn Sie die Hauptschnur aufspulen. Spulen Sie die Schnur auf, während Sie den Rahmen mit einem nassen Handtuch usw. halten.

1. Führen Sie die Hauptschnur durch die Schnurführung und binden Sie sie an der Spule fest.
 - *Der mitgelieferte Schnureinfädler (siehe S12) erleichtert den Vorgang.
 - *Achten Sie darauf, die Schnur am Schnuranschlag festzubinden, um zu verhindern, dass die Schnur auf der Spule durchrutscht.
 - *Ziehen Sie die Bremse fest.
 - *Wenn Sie das Aufwickeln der Nachschnur bereits abgeschlossen haben, überspringen Sie diesen Schritt und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
2. Stellen Sie den Tipp-Powerhebel wieder auf AUS zurück.



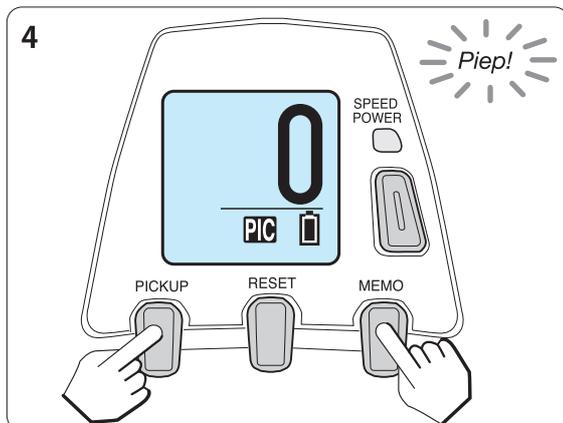
3. Schalten Sie die Rolle ein.
 - *Die Details zur Methode des Anschließens finden Sie auf der Seite 8 „[How to connect Power Supply](#)“.

3



↓ (Der Bildschirm, wenn die Rolle eingeschaltet ist)

4. Wenn **0** angezeigt wird, halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt.

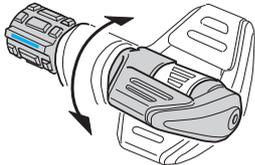


(Wassertiefenbildschirm)

Funktionseinstellung [2. Hauptschnur aufspulen]

P2 Nachschnur aufspulen

5. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „Line input“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**).



*Wenn Sie den Tipp-Powerhebel bewegen, wird der ausgewählte Punkt auf dem Bildschirm hervorgehoben.

*Wenn der scrollende Text «Do you wish to continue?» angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) ein weiteres Mal.

6. Wählen Sie „Backing line P2“ und drücken Sie dann **OK** (**MEMO STASTE**).

*Der Bildschirm wechselt automatisch zum „Speed Range“.

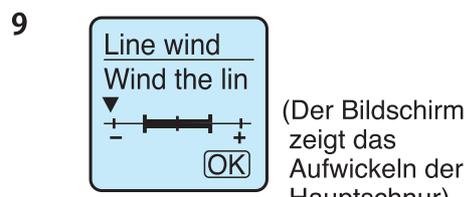
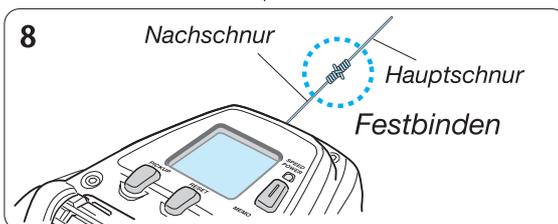
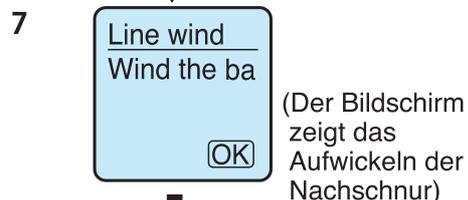
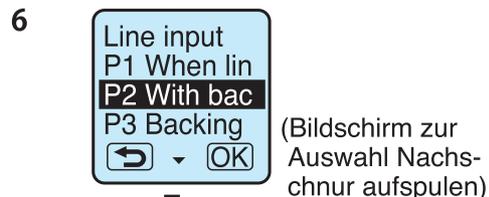
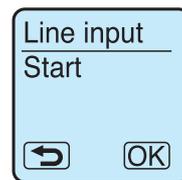
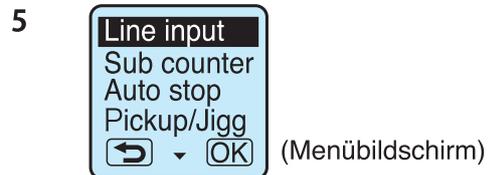
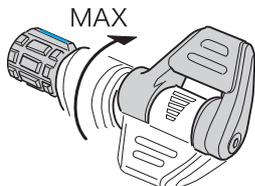
7. Wickeln Sie die Nachschnur auf. Wenn Sie das Aufwickeln der Nachschnur abgeschlossen haben, drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**).

*Wenn Sie das Aufwickeln der Nachschnur bereits abgeschlossen haben, überspringen Sie diesen Schritt und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, indem Sie **OK** (**MEMO STASTE**) drücken.

8. Binden Sie die Hauptschnur sicher an der Nachschnur fest.

9. Stellen Sie die Spannung ein und drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX, um die Hauptschnur aufzuwickeln, bis die verbleibende Schnurlänge 100 m beträgt, was Sie an der Schnurfarbe erkennen.

*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.



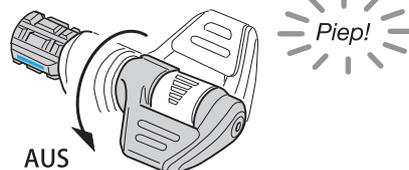
Funktionseinstellung [2. Hauptschnur aufspulen]

P2 Nachschnur aufspulen

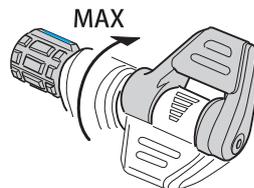
Achtung

-Die Rolle kann beschädigt werden, wenn die Schnur den Fingerschutz oder Rahmen berührt.
Halten Sie die Schnur von diesen Komponenten fern.
-Wenn Sie die Schnur für längere Zeit mit geringer Geschwindigkeit und erhöhter Spannung aufwickeln, kann dies zu einer Überhitzung des Motors führen und dieser kann deshalb ausfallen. Drehen Sie den Powerhebel auf dem Geschwindigkeitsbereichsbildschirm auf die Stellung MAX, wenn Sie die Schnur aufwickeln. Beim echten Angeln im Freien brauchen Sie sich darum keine Sorgen machen, da die Abkühlung durch Meerwasser usw. erfolgt.

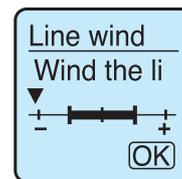
10. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** (**MEMO STASTE**) .



11. Stellen Sie die Spannung ein und drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX. Wickeln Sie weitere 50 m der Schnur auf und achten Sie dabei auf die Schnurfarbe.



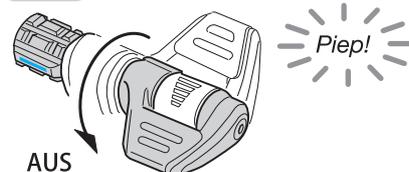
11



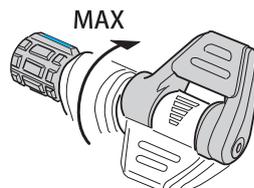
(Der Bildschirm zeigt das Aufwickeln der Hauptschnur)

*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.

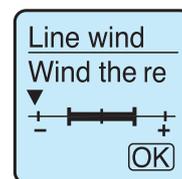
12. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** (**MEMO STASTE**) .



13. Stellen Sie die Spannung ein und drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX, um die Hauptschnur bis zu ihrem Ende aufzuwickeln, achten Sie dabei auf die Schnurfarbe.



13



(Der Bildschirm zeigt das Aufwickeln der Hauptschnur)

*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.

Funktionseinstellung [2. Hauptschnur aufspulen]

P2 Nachschnur aufspulen



- Wickeln Sie nicht die ganze Schnur auf. Bevor Sie die ganze Schnur aufwickeln, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und wickeln Sie die restliche Schnur manuell mit dem Kurbelgriff auf. Das Aufwickeln der ganzen Schnur kann zu einem Fehler mit dem Zähler führen.
- Diese Methode des Aufwickelns kann nicht auf Schnüre angewendet werden, die dünner als PE 30lb sind.
- Wenn Sie eine Schnur PE 30lb aufwickeln, kann die Schnur in die Lücke zwischen der Spule und dem Rahmen geraten, wenn in der Nähe des Außendurchmessers der Spule aufgewickelt wird; es ist deswegen ratsam, die Schnur etwa 1 mm von der Außenkante der Spule fernzuhalten.

14. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** (**MEMO STASTE**).



15. Wenn „Complete“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen und das Aufspulen der Schnur abzuschließen.

15



- *Wenn „Error“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, während die Schnur aufgespult wird, drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen und den Vorgang von Anfang an neu zu starten.



Funktionseinstellung [2. Hauptschnur aufspulen]

P3 Schnur erneut aufspulen

Mit dieser Option können Sie die Schnur erneut aufspulen, indem Sie die Schnur ausziehen, nachdem Sie sie vollständig auf die Rolle aufgewickelt haben. Beachten Sie, dass Sie die Schnurlänge kennen müssen und dass diese größer als 100 m ist.

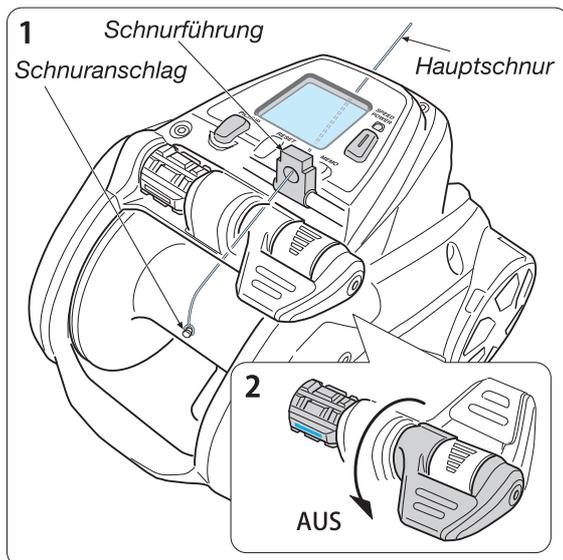
1. Führen Sie die Hauptschnur durch die Schnurführung und binden Sie sie an der Spule fest.

*Der mitgelieferte Schnureinfädler (siehe S12) erleichtert den Vorgang.

*Achten Sie darauf, die Schnur am Schnuranschlag festzubinden, um zu verhindern, dass die Schnur auf der Spule durchrutscht.

*Ziehen Sie die Bremse fest.

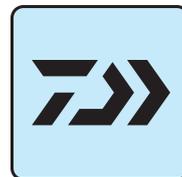
2. Stellen Sie den Tipp-Powerhebel wieder auf AUS zurück.



3. Schalten Sie die Rolle ein.

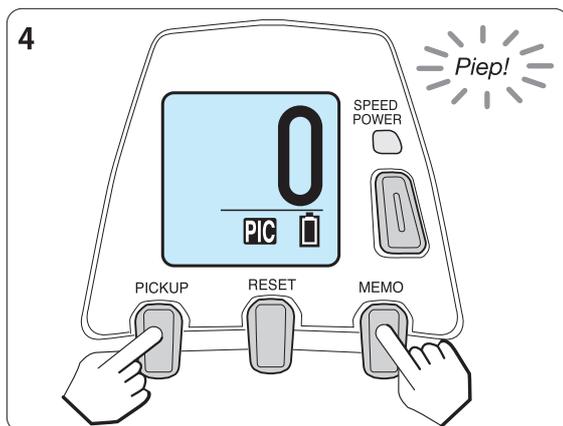
*Die Details zur Methode des Anschließens finden Sie auf der Seite 8 „[How to connect Power Supply](#)“.

3



↓ (Der Bildschirm, wenn die Rolle eingeschaltet ist)

4. Wenn **0** angezeigt wird, halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt.

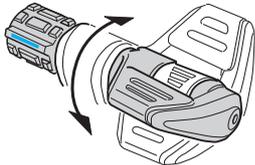


(Wassertiefenbildschirm)

Funktionseinstellung [2. Hauptschnur aufspulen]

P3 Schnur erneut aufspulen

5. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „Line input“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) .



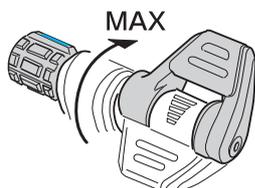
*Wenn Sie den Tipp-Powerhebel bewegen, wird der ausgewählte Punkt auf dem Bildschirm hervorgehoben.

*Wenn der scrollende Text «Do you wish to continue?» angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) ein weiteres Mal.

6. Wählen Sie „Line re-input P3“ und drücken Sie dann **OK** (**MEMO STASTE**) .

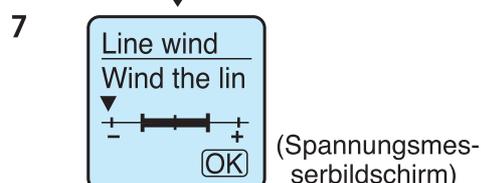
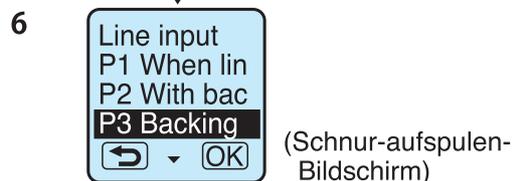
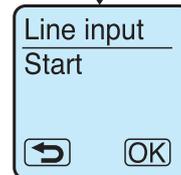
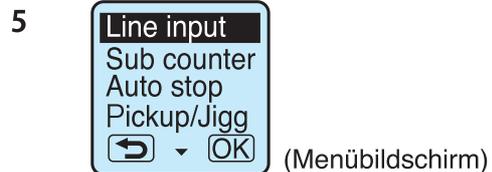
*Der Bildschirm wechselt automatisch zu „Speed Range“.

7. Drehen Sie nach der Einstellung der Spannung den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX und wickeln Sie dann die Hauptschnur auf.



*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.

*Wenn Sie das Aufwickeln der Hauptschnur bereits abgeschlossen haben, drücken Sie einfach **OK** (**MEMO STASTE**) .



Achtung

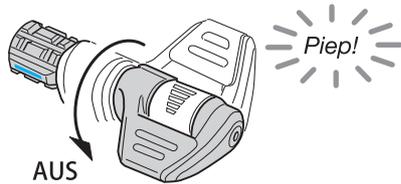
-Die Rolle kann beschädigt werden, wenn die Schnur den Fingerschutz oder Rahmen berührt.
Halten Sie die Schnur von diesen Komponenten fern.

-Wenn Sie die Schnur für längere Zeit mit geringer Geschwindigkeit und erhöhter Spannung aufwickeln, kann dies zu einer Überhitzung des Motors führen und dieser kann deshalb ausfallen. Drehen Sie den Powerhebel auf dem Geschwindigkeitsbereichsbildschirm auf die Stellung MAX, wenn Sie die Schnur aufwickeln. Beim echten Angeln im Freien brauchen Sie sich darum keine Sorgen machen, da die Abkühlung durch Meerwasser usw. erfolgt.

Funktionseinstellung [2. Hauptschnur aufspulen]

P3 Schnur erneut aufspulen

8. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** (**MEMO STASTE**).

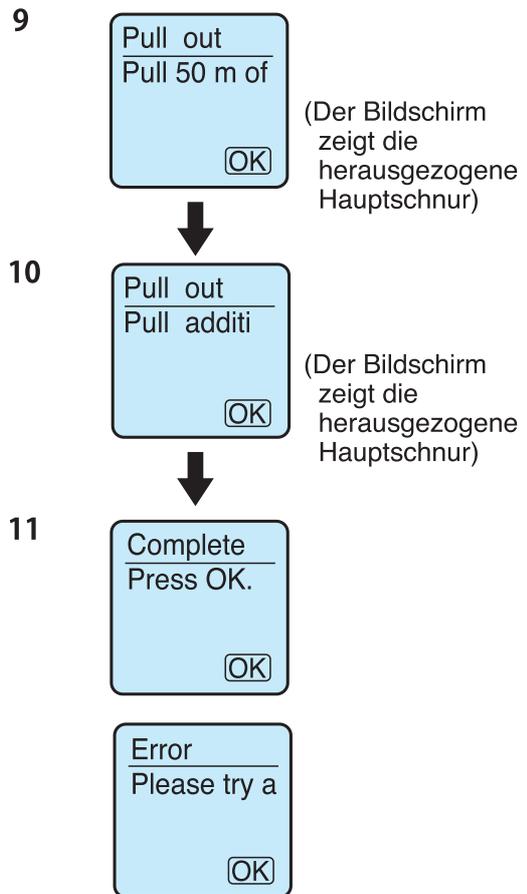


9. Ziehen Sie 50 m der Schnur aus der Rolle, achten Sie dabei auf die Schnurfarbe und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**).

10. Ziehen Sie weitere 50 m der Schnur aus der Rolle, achten Sie dabei auf die Schnurfarbe und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**).

11. Wenn „Complete“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen. Wickeln Sie die Schnur auf, die Sie aus der Rolle herausgezogen haben. Wenn sie aufgewickelt ist, ist der Vorgang abgeschlossen.

*Wenn „Error“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, während die Schnur aufgespult wird, drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen und den Vorgang von Anfang an neu zu starten.



Funktionseinstellung [3. Unterzähler]

Unter dem Wassertiefenzähler kann der Unterzähler angezeigt werden. Sie können eine der 3 Optionen auswählen; d. h. „Inverse counter“, „Winding speed“ und „Time to wind up“

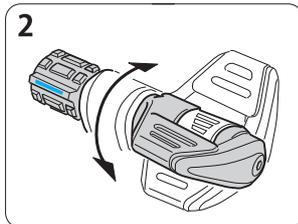
*Der Unterzähler ist standardmäßig mit „No display“ belegt.

Inverszähler

Sie können eine Untiefe in der Angelzone leicht erkennen, indem Sie die Abstände vom Boot und vom Wassergrund mit zwei Zählern erfassen.

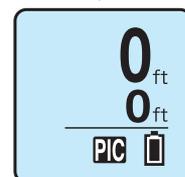
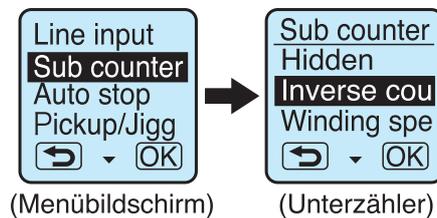
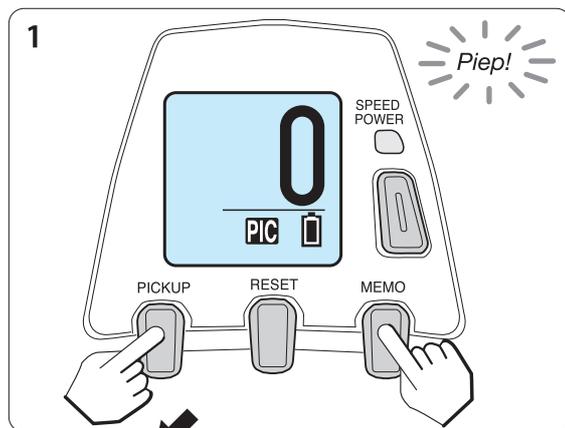
1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.

2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Option „Sub counter“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) . Wählen Sie dann „Inverse counter“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) .



3. Der Inverszähler erscheint unter dem Wassertiefenzähler.

4. Wenn Sie nach der Absenkung des Pilkers die **MEMO STASTE** in der Tiefe der Angelzone drücken, einschließlich Wassergrund und gezielte Untiefen, zeigt der Inverszähler **0** als Referenzpunkt zur Anzeige des Abstands von diesem Punkt an.

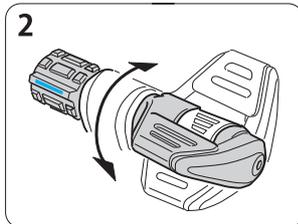


Funktionseinstellung [3. Unterzähler]

Vitesse de bobinage

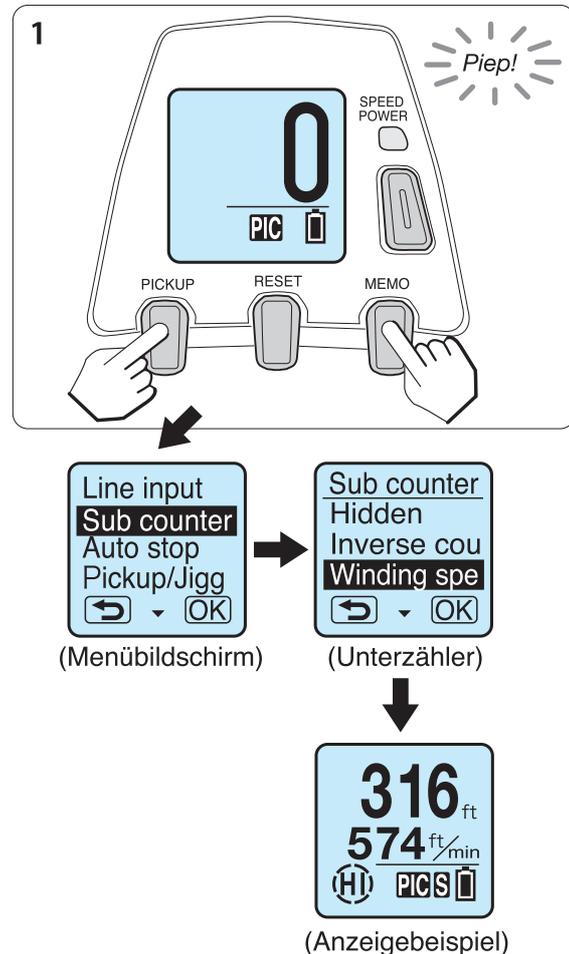
This option displays the winding speed actually measured while the electrical winding up is in action.

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Option „Sub counter“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) . Wählen Sie dann „Winding speed display“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) .



3. Der Inverszähler erscheint unter dem Wassertiefenzähler.

*Dies wird nur angezeigt, wenn die elektrische Aufwicklung in Betrieb ist.



Funktionseinstellung [3. Unterzähler]

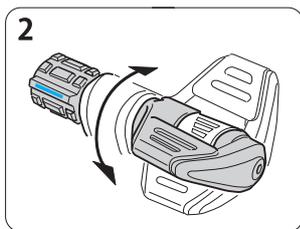
Zeit zum Aufwickeln

Diese Option zeigt ungefähr die verbleibende Zeit bis zum Auto-Stop an der Bootsseite an.

*Durch die Schwankung der tatsächlichen Aufwickelgeschwindigkeit kann eine Zeitdifferenz entstehen.

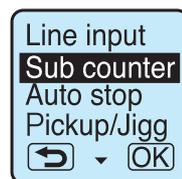
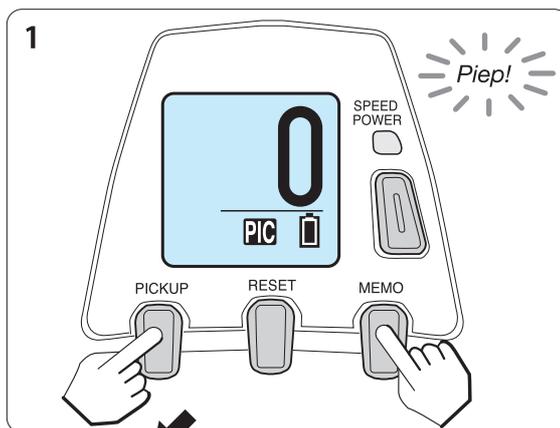
1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.

2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Option „Sub counter“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) .
Wählen Sie dann „Time to wind up“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) .

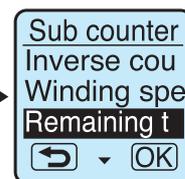


3. Der Inverszähler erscheint unter dem Wassertiefenzähler.

*Dies wird nur angezeigt, wenn die elektrische Aufwicklung in Betrieb ist.



(Menübildschirm)



(Unterzähler)



(Anzeigebeispiel)

Funktionseinstellung [4. Vor dem Start des Angeln]

Nulleinstellung der Wasseroberfläche

Führen Sie stets diese Nulleinstellung durch, bevor Sie mit dem Angeln starten, um eine genauere Tiefe der Angelzone zu erhalten.

1. Schließen Sie die Rolle an die Batterie an. Führen Sie die Schnur durch die Führungen und halten Sie Ihren Pilker bereit.

2. Senken Sie den Pilker auf die Wasseroberfläche ab und drücken Sie die **RESET STASTE**.

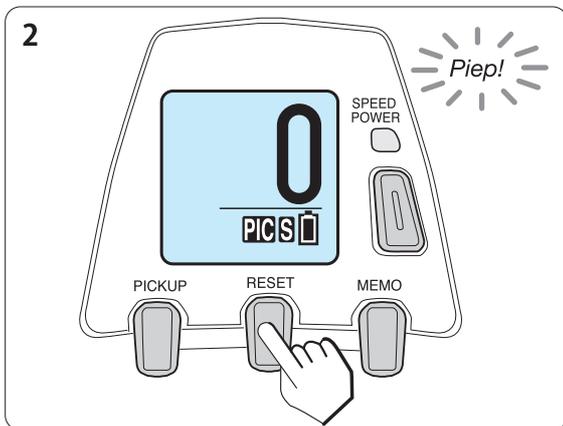
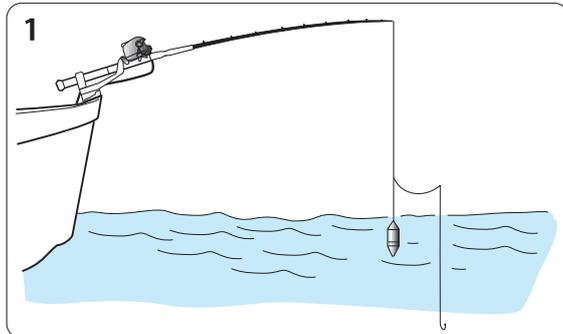
Die Anzeige wird auf **0** zurückgesetzt und die Anzeigelampe **S** (Auto-Stopp) leuchtet auf. Damit ist die Einrichtung abgeschlossen.

Wenn das elektrische Aufwickeln in Betrieb ist, wird das Aufwickeln automatisch 6 ft vor dem Auto-Stopp an der Bootsseite angehalten.

*Wenn diese „Water surface zero setting“ nicht vorgenommen wird, wird aus Sicherheitsgründen das Aufwickeln automatisch bei 16 ft vor dem Auto-Stopp-Punkt angehalten.

*Nach dem Auto-Stopp an der Bootsseite können Sie den Tipp-Powerhebel verwenden, um die Schnur bis zu dem Punkt aufzuwickeln, an dem der Zähler **0** ft anzeigt.

Wenn jedoch der Zähler **0** ft anzeigt, wird die Funktion des Tipp-Powerhebels zum Aufwickeln der Schnur deaktiviert, um zu vermeiden, dass durch Fehlbedienung der Pilker unabsichtlich aufgewickelt wird.



Achtung



-Wenn eine neue Schnur aufgewickelt wird oder wenn die Schnur unter starker Spannung eingezogen wird, kann die Dehnung der Schnur zu einer Differenz des Auto-Stopp-Punkts an der Bootsseite führen,

Setzen Sie einfach die Oberflächeneinstellung zurück, um sie auf Null festzulegen.

-In Abhängigkeit vom Rollen des Bootes oder Gewicht des Senkbleis kann der Auto-Stopp-Punkt leicht verschoben sein. Erhöhen Sie in diesem Falle die Tiefe des Auto-Stops.

-Das Angeln in einer Tiefe über 100 m mit einer stark schwankenden Belastung kann zu einer Differenz im Stopppunkt führen. Der Pilker kann deshalb versehentlich aufgewickelt werden und die Rute kann abbrechen. In solchen Fällen empfehlen wir, beim Fischen ausreichend Spielraum in der Einstellung des Auto-Stopp-Punkts zu belassen, um solche Vorfälle zu vermeiden.

Wenn die Hauptschnur abgerissen ist

-Sollte Ihre Schnur zerreißen, überprüfen Sie die Daten wie folgt.

Überprüfen Sie die Daten der abgerissenen Schnur. Wickeln Sie die Schnur auf die Rutenspitze, während die Rolle eingeschaltet ist.

Drücken Sie dann die **RESET STASTE** für 2 Sekunden oder länger. Wenn die Anzeige anzeigt, **0**, ist Ihre Neueinstellung abgeschlossen.

*Die Schnurdaten werden durch den oben beschriebenen Vorgang überschrieben (überarbeitet).

*Halten Sie nicht die **RESET STASTE** gedrückt, außer für die Datenkorrektur einer abgerissenen Schnur; dies kann zu einem Fehler im Zähler führen.

Funktionseinstellung [5. Auto-Stopp]

Einstellung des einstellbaren Auto-Stopps

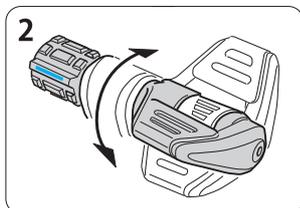
Der Auto-Stopp-Punkt ist einstellbar, um Ihren eigenen speziellen Bedürfnissen zu entsprechen und Ihre vorbereitenden Tätigkeiten wie zum Beispiel das Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie zu erleichtern.

- Sie können den Auto-Stopp-Punkt durch die Festlegung der einstellbaren Tiefe im Bereich 3 bis 16 ft ab dem Punkt, an dem Sie die **RESET STASTE** (in 1 ft-Schritten) drücken, einstellen. Insbesondere im Falle des Anfütterns empfehlen wir, den einstellbaren Auto-Stopp-Punkt so einzustellen, dass ein Anfütterungsköder in die Reichweite Ihrer Hand gerät, um ein bequemerer Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie zu ermöglichen. Beachten Sie, dass diese Funktion aus Sicherheitsgründen nicht dafür ausgelegt ist, den Auto-Stopp-Punkt auf einen Wert unter 3 ft festzulegen.
- Wenn Sie das Gefühl haben, dass der Auto-Stopp-Punkt wegen der Ausdehnung der Schnur sinkt, setzen Sie in diesem Fall einfach den Zähler an der Wasseroberfläche auf Null zurück.
- Beachten Sie, dass der Tipp-Powerhebel aus Sicherheitsgründen in der Nähe der Auto-Stopp-Punktes nicht betätigt werden darf.

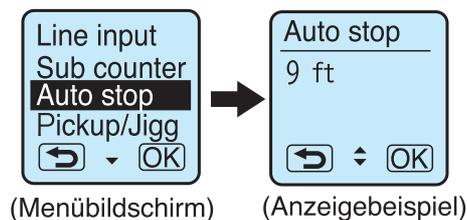
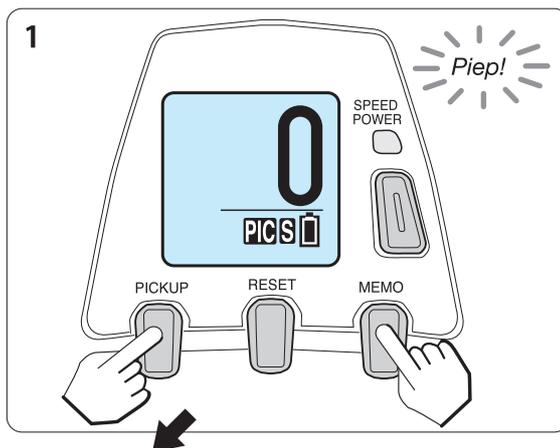
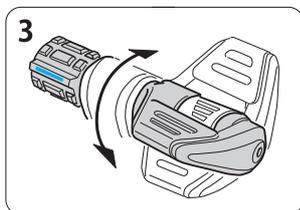
Il y a deux manières de régler l'arrêt automatique réglable ; Réglage sur l'écran Menu et réglage sur l'écran Profondeur de l'eau.

● Einstellung im Menübildschirm

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „Auto Stop“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**).



3. Wählen Sie dann mit dem Tipp-Powerhebel den gewünschten Punkt für den Auto-Stopp aus und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen.



*Sie können nicht den einstellbaren Auto-Stopp einstellen, wenn Sie noch nicht die Nulleinstellung der Wasseroberfläche vorgenommen haben. Führen Sie stets die Nulleinstellung der Wasseroberfläche aus.

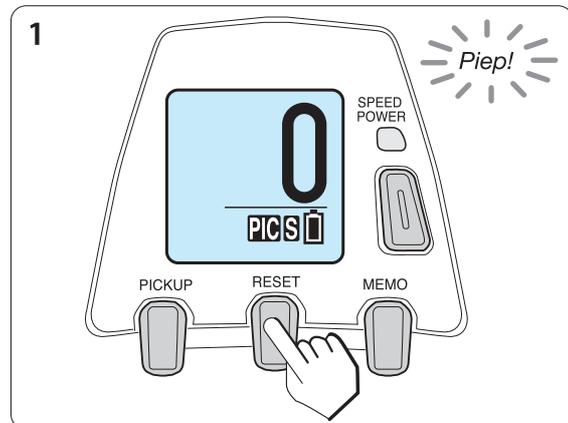
4. Wenn Sie das elektrische Aufwickeln nach der Absenkung des Pilkers durchführen, wird Ihr Pilker automatisch am voreingestellten Punkt angehalten.

Funktionseinstellung [5. Auto-Stopp]

● Einstellung im Wassertiefenbildschirm

1. Wenn die Rolle eingeschaltet ist und sich Ihr Pilker auf der Wasseroberfläche befindet, drücken Sie die **RESET STASTE** (Nulleinstellung der Wasseroberfläche).

In der Anzeige wird **0** angezeigt.



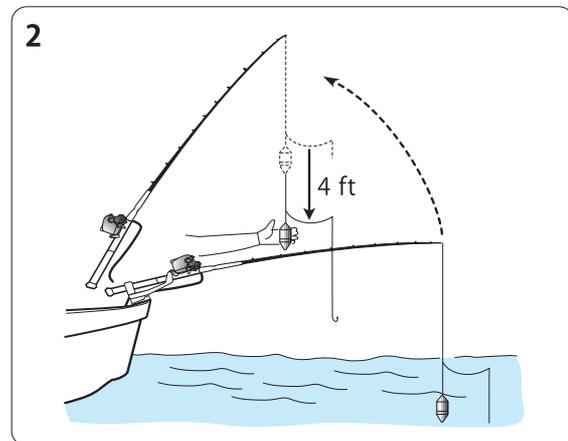
2. Heben Sie Ihre Rutenspitze an und ziehen Sie die Schnurlänge ab der Rutenspitze heraus, sodass Sie den Pilker leicht erreichen.

In der Abbildung beträgt die Länge 4 ft.

Verwendung

Anfütterung

Wir empfehlen, den Auto-Stopp so einzustellen, dass ein Anfütterungsköder in die Reichweite Ihrer Hand gerät, wenn Sie Ihre Rutenspitze anheben, um ein bequemes Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie zu ermöglichen.



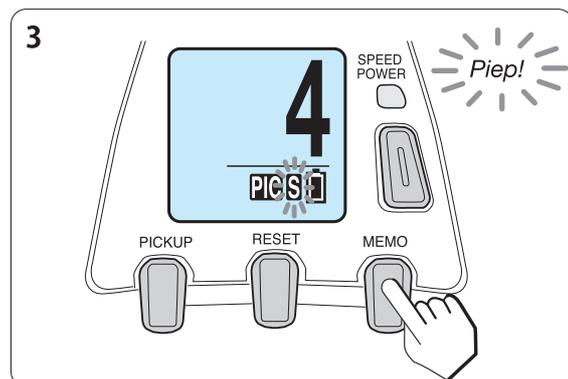
3. Wenn die Länge der Schnur richtig eingestellt ist, halten Sie die **MEMO STASTE** für etwa 2 Sekunden gedrückt.

Wenn die Anzeigelampe **S** (Auto-Stopp am Boot) blinkt, ist die Einstellung abgeschlossen.

*Der Auto-Stopp ist standardmäßig auf 6 ft eingestellt.

(Wenn Sie die **RESET STASTE** nicht drücken, hält die Rolle bei 16 ft am)

*Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, blinkt die Anzeigelampe **S** (Auto-Stopp am Boot).



4. Das elektrische Aufwickeln hält automatisch am voreingestellten Punkt an. Heben Sie die Rutenspitze an, damit Ihr Pilker in die Reichweite Ihrer Hände gelangt.

Funktionseinstellung [6. Pickup/Pause]

Pickup

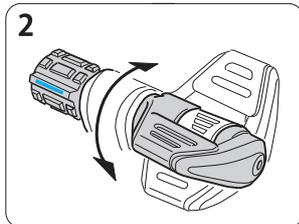
Das ist eine sehr praktische Funktion. Sie können die Schnur mit der elektrischen Rolle aufwickeln, indem Sie nur auf die **PICKUP STASTE** drücken. Die Aufholgeschwindigkeit ist standardmäßig auf 15 eingestellt. Sie können diese im Menübildschirm ändern.

Pause

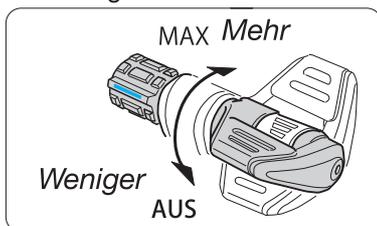
Das ist eine sehr praktische Funktion. Sie können das elektrische Aufwickeln unterbrechen, indem Sie nur auf die **PICKUP STASTE** drücken. Wenn Sie die Taste loslassen, startet die Rolle das Aufwickeln mit der durch den Tipp-Powerhebel angegebenen Geschwindigkeit wieder.

Pickup/Pause-Einstellung

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „Pickup/Jigging“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**). Wählen Sie dann aus den Pickup/Jerking-Optionen „Pickup“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**).
3. Legen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Geschwindigkeit fest.
4. Drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen. Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

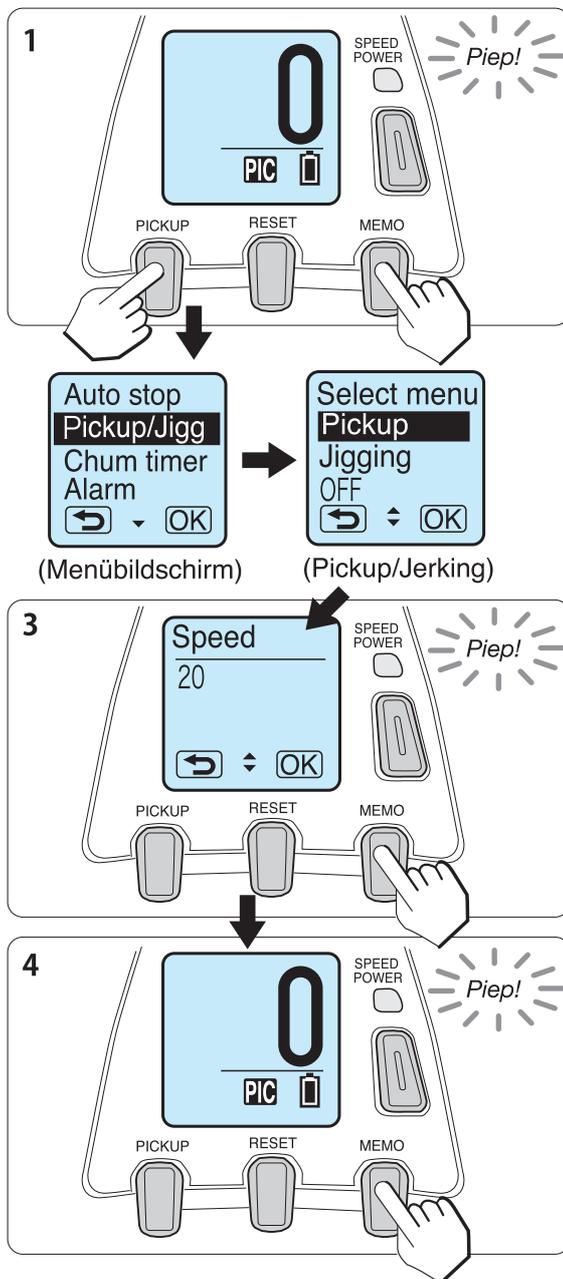


3. Legen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Geschwindigkeit fest.



Sie können die Geschwindigkeit auf einen beliebigen Wert im Bereich von 0 bis Hi festlegen (in der Abbildung ist die Geschwindigkeit auf 20 festgelegt). Legen Sie sie für den Pickupmodus der Rolle auf 1 bis Hi fest oder legen Sie sie auf 0 fest, um die Rolle in den Pausenmodus zu versetzen.

4. Drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen. Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

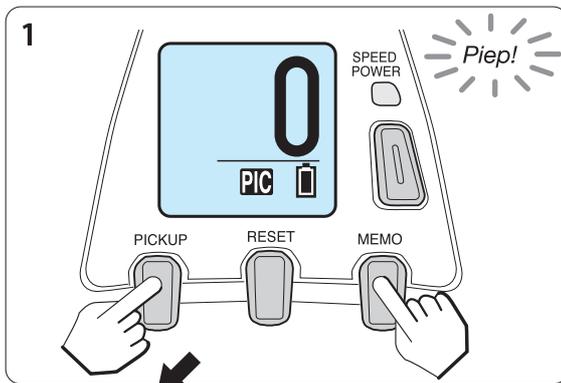
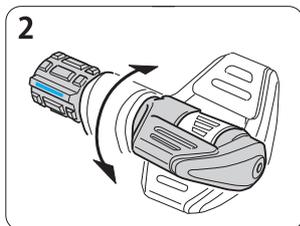


Funktionseinstellung [7. Jerking]

Jerking

Diese Funktion dient dazu, die Rolle so zu steuern, dass die Schnur schlaff herabhängt und das Jerking ausgeführt wird, um den Fisch anzuziehen. Wenn Sie diese Funktion eingestellt haben, startet die Rolle mit dem Jerking, wenn Sie die **PICKUP STASTE** drücken. Sie können mit dem Tipp-Powerhebel die Geschwindigkeit des Jerkings einstellen.

- Halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
- Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „Pickup/Jigging“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**). Wählen Sie dann „Jigging“ und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**).



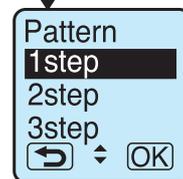
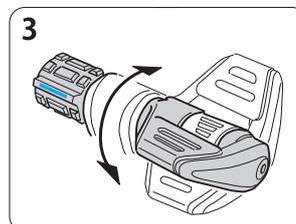
(Menübildschirm)



(Pickup/Jerking)

- Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel aus den Musteroptionen für das Jerking ein beliebiges Muster aus und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**).

Sie können die Anzahl der Schritte pro Länge der aufgewickelten Schnur in einem einzelnen Zyklus des Jerkings festlegen.



(Jerkingmuster)

Einstufiges Jerking	Zweistufiges Jerking	Dreistufiges Jerking	Zufälliges Jerking
			<p>Das zufällige Jerking ist eine Methode, bei der die Nummer der Schritte 1 bis 3 des Jerkings durch das IC-System zufällig ausgewählt werden, um den Fisch anzuziehen. Damit ist dies ein fantastischer Mechanismus des automatischen Jerkings.</p>

A: 4 Sekunden anhalten B: 0,4 Sekunden anhalten

*In der Abbildung wird eine Rute verwendet, um das Jerking darzustellen, aber tatsächlich wird die durch die Rolle Schnur gejerkert und aufgewickelt.

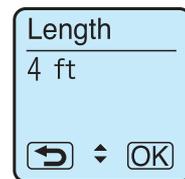
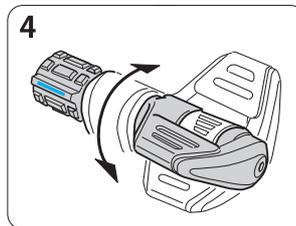
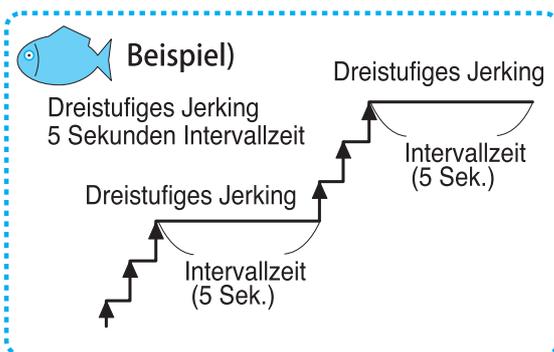
Funktionseinstellung [7. Jerking]

4. Legen Sie die Jerkinglänge mit dem Tipp-Powerhebel fest und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) .

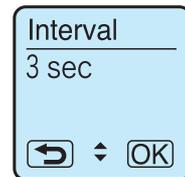
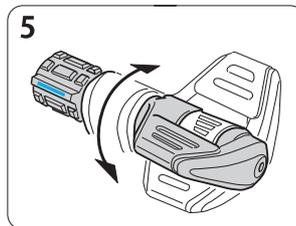
Sie können die Länge der aufgewickelten Schnur pro Einzelzyklus des Jerkings auswählen (die Länge kann in Abhängigkeit vom Senkblei oder der Aufwickelgeschwindigkeit ihre voreingestellte Länge etwas übersteigen).

5. Legen Sie die Intervallzeit mit dem Tipp-Powerhebel fest und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) .

Sie können die Intervallzeit (Wartezeit) zwischen den Jerkingzyklen auswählen.



(Anzeigebeispiel)



(Anzeigebeispiel)



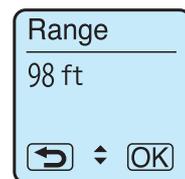
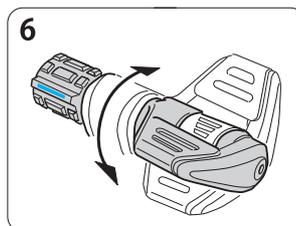
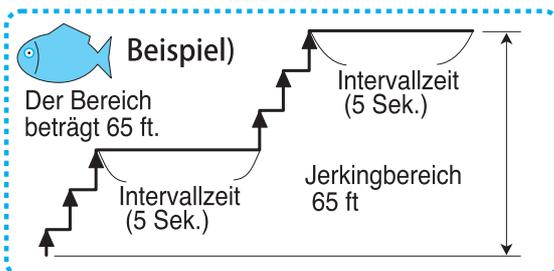
Achtung Wenn die als „Anfütterungstimer-Aufwicklungszeit“ festgelegte Zeit kürzer als die Jerkingzeit ist (in Sekunden), hat die Einstellung des Anfütterungstimers die Priorität beim Aufwickeln der Schnur.

6. Legen Sie den Jerkingbereich mit dem Tipp-Powerhebel fest und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) , um zum Wassertiefenbildschirm zurückzukehren. Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

Sie können den Bereich des Jerkings auswählen.

*Wenn Sie den Bereich auf AUS festgelegt haben, wird das Jerking kontinuierlich bis zum Auto-Stopp-Punkt ausgeführt.

*Wenn Sie den Bereich auf irgendeinen Wert festgelegt haben, wird das Jerking nur bis zum angegebenen Bereich ausgeführt.



(Anzeigebeispiel)



Funktionseinstellung [7. Jerking]

7. Drücken Sie nach dem Absenken des Pilkers die **PICKUP STASTE** und legen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Jerkinggeschwindigkeit fest. Die Rolle startet dann mit dem Jerking.

- Die JIG-Anzeige **JIG** (Jerking) blinkt, wenn die Schnur im Jerkingmodus aufgewickelt wird.
- Sie können mit dem Tipp-Powerhebel die Jerkinggeschwindigkeit einstellen.
- Wenn Sie die **PICKUP STASTE** drücken, während das Jerking läuft, wird das Jerking angehalten.

Funktionseinstellung [8. Anfütterungstimer]

Anfütterungstimer

Die Anzeige zeigt genau die verstrichene Zeit seit dem Versenken des Pilkers an. Sie ist sehr nützlich zur Festlegung des Tempos für das Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie.

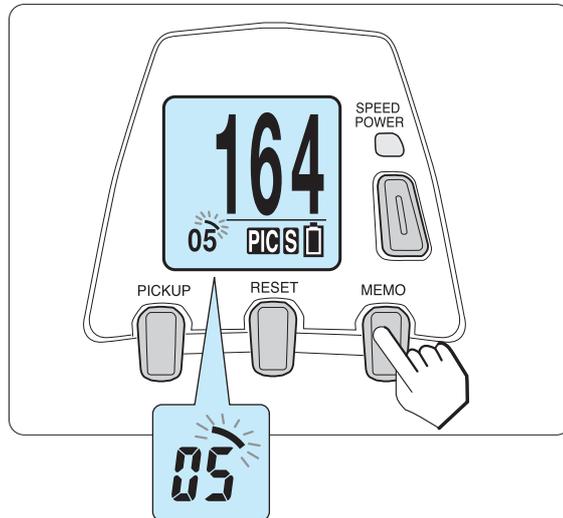
-L'affichage indique le temps écoulé depuis le début de l'abaissement du montage. Vous pouvez estimer grossièrement quand mettre l'appât ou récupérer le montage.

-Si vous n'avez pas appuyé sur le **MEMO STASTE**, la minuterie d'appât commence automatiquement lorsque le compteur de profondeur a déterminé une profondeur de 23 ft.

*Die Zeit wird in Sekunden angezeigt, wenn die verbleibende Zeit kleiner als 60 Sekunden ist.

Sie wird in Minuten angezeigt, wenn die verbleibende Zeit nicht kleiner als 1 Minute ist.

*Die Timerfunktion kann nicht zurückgesetzt werden.



Achtung

Wenn Sie die **MEMO STASTE** drücken, während die Anfütterung läuft, startet die Timeranzeige mit **0**.

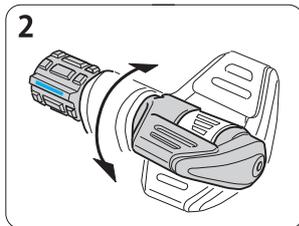
Funktionseinstellung [9. Timeraufwicklung]

Anfütterungstimer-Aufwicklung

Professionelle Angeltechniken für das Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie für alle Erfahrungsstufen einschließlich für Anfänger! Sobald Sie einfach die Wartezeit festgelegt haben, startet die Rolle automatisch das Aufwickeln. So können Sie das Angeln effektiver und einfacher genießen.

-Wenn Sie die Wartezeit für eine einzelne Anfütterung auf 5 Minuten festgelegt haben, startet die Rolle automatisch das Aufwickeln mit hoher Geschwindigkeit, damit Sie die Köder und Senkbleie überprüfen und wechseln können, nachdem die festgelegten 5 Minuten verstrichen sind.

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „Timer Winding“ aus und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) .



3. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Wartezeit (in Minuten) für das Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie aus.

Drehen Sie den Tipp-Powerhebel nach oben, um den Wert zu erhöhen. Oder drehen Sie ihn nach unten, um den Wert zu senken. (In der Abbildung ist die Wartezeit auf 5 Minuten festgelegt).

4. Drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) . Wenn der Bildschirm zum „Water Depth screen“ zurückkehrt, dann ist die Einstellung abgeschlossen.

Die Anzeige **T** (Timer) leuchtet auf dem Bildschirm auf.

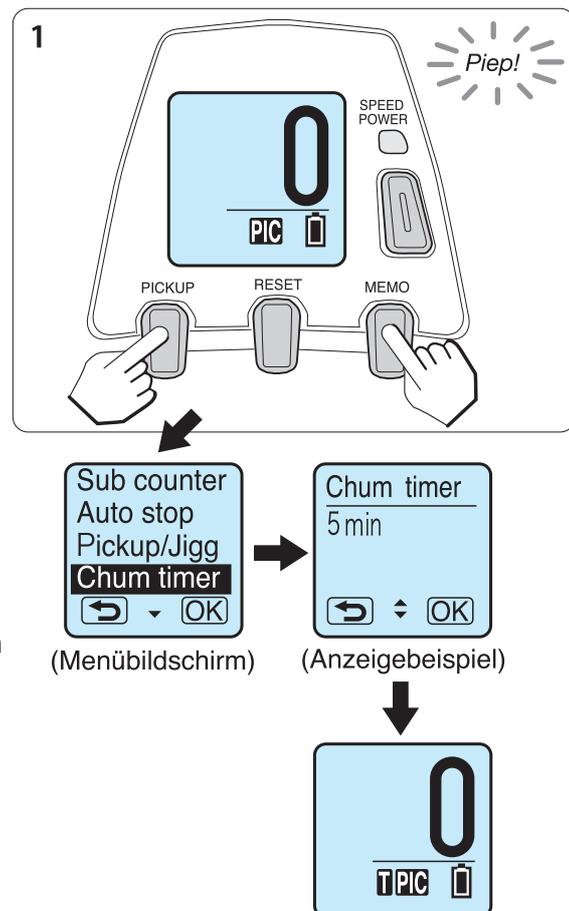
5. Die Rolle startet das Einholen des Pilkers mit maximaler Geschwindigkeit, wenn die festgelegte Zeit verstrichen ist, wenn Sie den Freilaufhebel nach dem Absenken des Pilkers eingeschaltet haben.

-Ein akustischer Alarm ertönt, bevor die Rolle das Aufwickeln startet.

-Wenn der Freilaufhebel ausgeschaltet ist, startet die Rolle das automatische Aufwickeln nicht.

-Der Anfütterungstimer wird automatisch gestartet, wenn der Tiefenzähler die Tiefe von 23 ft festgestellt hat.

Sie können jedoch die Zeit festlegen und den Timer neu starten, indem Sie die **MEMO STASTE** drücken.



Funktionseinstellung [10.Rekalibrierung der Wassertiefe]

Rekalibrierung der Wassertiefe

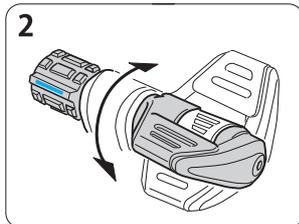
Sie können den Zähler neu kalibrieren, wenn er nicht mit der durch die Farbmarkierungen Ihrer Schnur ermittelten Tiefe übereinstimmt.

Verwendung

Sie können den Zähler während des Angelns neu kalibrieren!

(Beispiel) Neukalibrierung des Zählers auf 328 ft (100 m), um mit der Tiefe von genau 328 ft (100 m) übereinzustimmen, die durch die Farbe der Schnur ermittelt wurde, wenngleich der Zähler 337 ft (103 m) anzeigt.

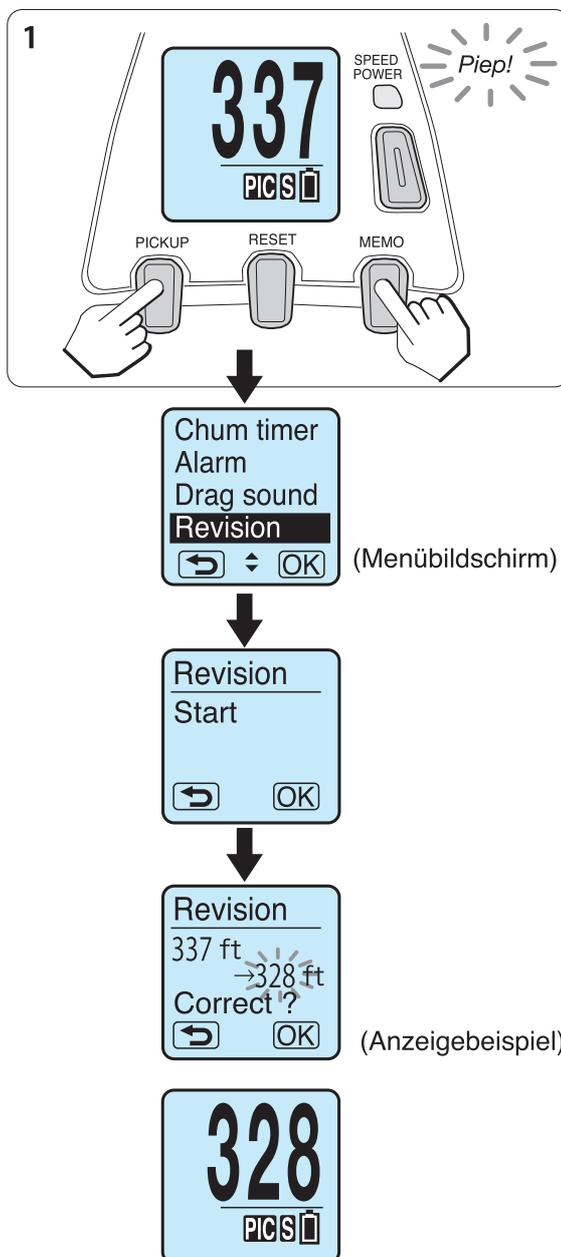
1. Wenn die zu korrigierende Wassertiefe angezeigt wird, halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „Water depth recalibration“ aus und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**).



- *Der scrollende Text «Do you wish to continue?» wird angezeigt.
Wenn Sie Ihre Auswahl getroffen haben, drücken Sie erneut **OK** (**MEMO STASTE**).
*Keine Korrektur kann erfolgen, wenn die Wassertiefe kleiner als 32 ft (10,0 m) ist.

3. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die gewünschte Wassertiefe aus und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen.

4. Damit wurde die Wassertiefe korrigiert.

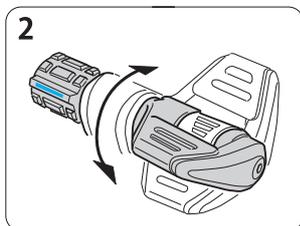


Funktionseinstellung [11. Aktueller Angelverlauf]

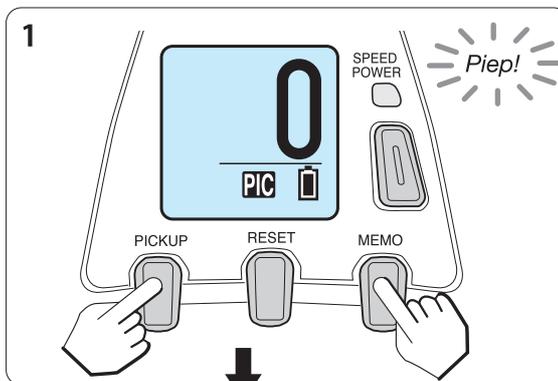
Aktueller Angelverlauf

Sie können mit der elektrischen Rolle die Gesamtstrecke des Aufwickelns und die Gesamtstunden des Angelns überprüfen.

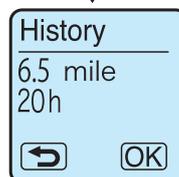
1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO STASTE** und **PICKUP STASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „Actual fishing history“ aus und drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) .



3. Sie können mit der elektrischen Rolle die Gesamtstrecke des Aufwickelns und die Gesamtstunden des Angelns überprüfen. Drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) , um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen.



(Menübildschirm)



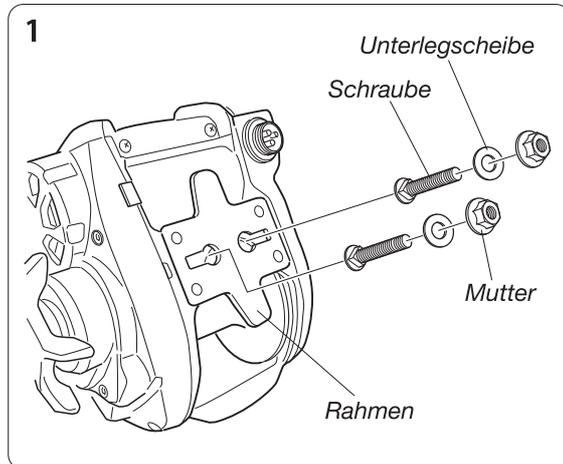
(Anzeigebeispiel)

Funktionseinstellung [12. Wie Sie die Rute mit der Klemme befestigen]

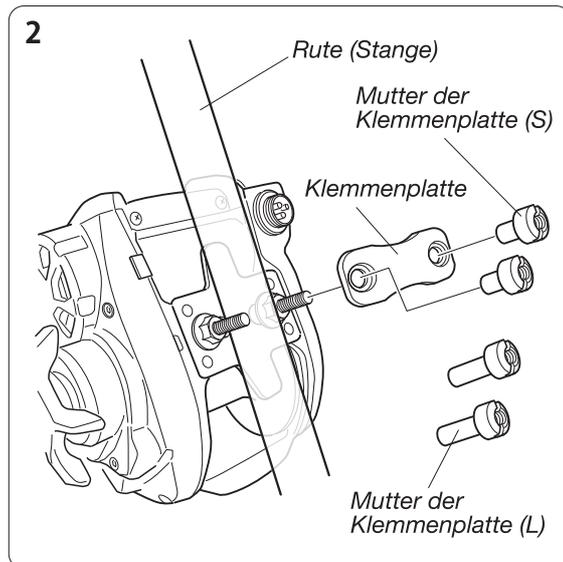
Befestigen Sie stets die Rute mit der Klemme, wenn Sie die Rute an einer Metallstange anbringen oder zum Angeln bei hohen Belastungen der Rute.

*Eine Rutenstange mit einem Durchmesser von 0,7" (18 mm) bis 1,3" (34 mm) kann mit der Rutenklemme befestigt werden.

1. Setzen Sie die Schrauben in die vorgesehenen Klemmenöffnungen und befestigen Sie sie mit den Unterlegscheiben und Muttern.



2. Bringen Sie die Rolle an der Rute an. Setzen Sie die Klemmenplatte auf die Rute, sodass die Rute eingeklemmt wird. Befestigen Sie sie mit den Muttern (S) oder (L) der Klemmenplatte gemäß dem Stangendurchmesser.



Achtung

-Wenn Sie die Muttern zu fest anziehen, besteht die Gefahr der Verformung im Bereich der Auflagefläche der Rolle an der Rute, da die Auflagefläche der Rolle aus Kunststoff besteht.

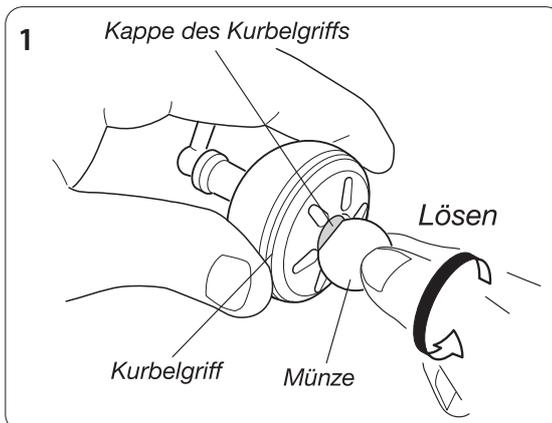
-Verwenden Sie die Rolle nicht mit angebrachten Schrauben, ohne dass daran andere Teile befestigt sind. Sie können sich an den Gewinden der Schrauben Ihre Finger verletzen.

Funktionseinstellung [13. Wie Sie den Kurbelgriff entfernen]

1. Halten Sie den Kurbelgriff mit Ihrer Hand fest, lösen Sie die Kappe des Kurbelgriffs, indem Sie sie mit einer Münze lösen, und nehmen Sie sie ab.

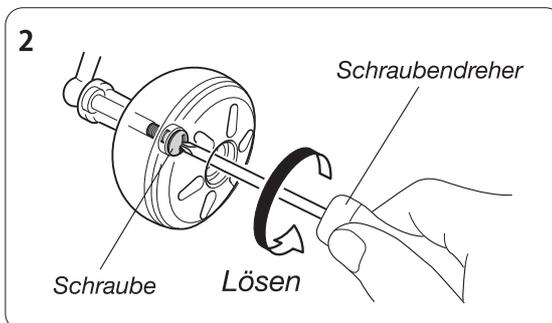
*Achten Sie darauf, dass Sie die Münze ordnungsgemäß in die Kappe des Kurbelgriffs einstecken, bevor Sie sie lösen.

Andernfalls kann die Kappe des Kurbelgriffs beschädigt werden, wenn sie gedreht wird.

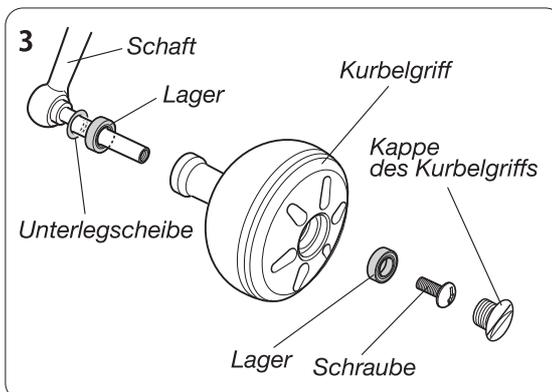


2. Lösen und entfernen Sie die Schraube, die im Innern des Griffs angebracht ist, mit einem Schraubendreher.

*Beachten Sie, dass die Schraube mit einem die Lockerheit verhindernden Mittel überzogen ist und dadurch nicht leicht gelöst werden kann. Achten Sie darauf, den Schraubenkopf nicht zu beschädigen.



3. Der Kurbelgriff ist wie in der Abbildung gezeigt aufgebaut.



Funktionseinstellung [14. Sonstige nützliche Funktionen]

Verschiedene Alarmtöne

Viele Arten von Informationen werden durch akustische Alarme ausgegeben, wie zum Beispiel der Auto-Stopp-Alarm und der Speicherbereichsalarm.



Tipp-Powerhebelalarm

-Wenn Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX oder AUS stellen, ertönt ein akustischer Alarm, der Sie über seine Stellung informiert.

Auto-Stopp-Alarm

-Beim Aufwickeln ertönt ein kurzer akustischer Alarm ab 19 ft vor dem Auto-Stopp-Punkt, in 2-Meter-Intervallen, um Sie darüber zu informieren, dass der Pilker sich dem Auto-Stopp-Punkt nähert. Wenn der Auto-Stopp-Punkt erreicht ist, ertönt ein längerer akustischer Alarm.

Speicherbereichsalarm

-Wenn Sie den Pilker zurück in die Angelzone werfen, ertönt ein kurzer akustischer Alarm ab 19 ft vor dem gespeicherten Tiefenbereich der Angelzone, in 6 ft-Intervallen, um Sie darüber zu informieren, dass der Pilker sich der Angelzone nähert. Wenn der Pilker die Angelzone erreicht hat, ertönt ein längerer akustischer Alarm.

*Dieser Speicherzonenalarm ist nicht dafür ausgelegt zu ertönen, wenn die Schnur mehr als 19 ft vor die gespeicherte Tiefe aufgewickelt und wieder ausgeworfen wird, um zu verhindern, dass der Alarm häufig ertönt, wenn die Angelzone gesucht wird.

Schalteralarm

-Jedes Mal, wenn eine Taste gedrückt wird, ertönt ein akustisches Signal zur Bestätigung, dass Sie die Taste ordnungsgemäß gedrückt haben (In den Funktionseinstellungen des Menübildschirms können Sie diese Alarmeinstellung deaktivieren).

Zu-hohe-Spannung-Alarm

-Wenn Sie eine Stromquelle mit einer Spannung außerhalb des erlaubten Bereichs anschließen, ertönt ein dauerhafter Alarm, um Sie zu warnen, den Betrieb einzustellen. Betreiben Sie die Rolle NICHT mit einer solchen Stromquelle.

Timeraufwicklungsalarm

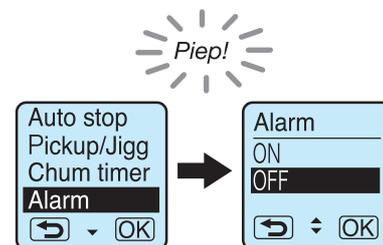
-Dieser Alarm fordert Sie dazu auf, die Anfütterungstimer-Aufwicklung zu starten.

Einstellung des Alarmtons EIN/AUS

Sie können den Alarmton auf AUS einstellen.

-Er ist standardmäßig auf EIN gestellt.
-Wenn der Alarmton auf AUS gestellt ist, ertönt kein Alarm, wenn Sie Tasten gedrückt oder den Powerhebel bedient haben.

1. Wählen Sie im Menübildschirm „Alarm sound“ aus.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel AUS.
3. Drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**). Wenn der Bildschirm zum „Water Depth screen“ zurückkehrt, dann ist die Einstellung abgeschlossen.



Funktionseinstellung [14. Sonstige nützliche Funktionen]

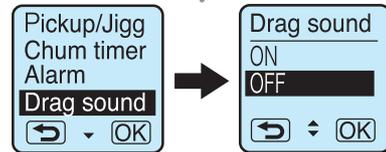
Einstellung des Bremstons EIN/AUS

Sie können den Bremston auf AUS einstellen.



- Er ist standardmäßig auf EIN gestellt.
- Wenn der Bremston auf AUS gestellt ist, ertönt der elektronische Ton nicht mehr, auch wenn die Bremse herausgezogen wird.

1. Wählen Sie im Menübildschirm „Bremston“ aus.
2. Stellen Sie mit dem Tipp-Powerhebel den Bremston auf AUS.
3. Drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) . Wenn der Bildschirm zum „Water Depth screen“ zurückkehrt, ist die Einstellung abgeschlossen.

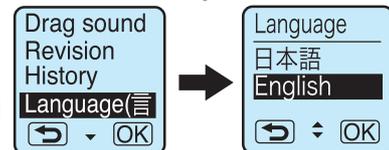


Spracheinstellung

Sie können für die auf dem LCD-Bildschirm angezeigte Sprache Japanisch oder Englisch auswählen.



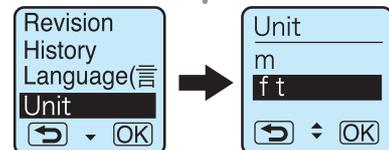
1. Wählen Sie im Menübildschirm „Language“ aus.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die gewünschte Sprache.
3. Drücken Sie **OK** (**MEMO STASTE**) . Wenn der Bildschirm zum „Water Depth screen“ zurückkehrt, dann ist die Einstellung abgeschlossen.



Einstellung der Einheit

Sie können als zu verwendende Einheit für die Länge „m“ (Meter) oder „ft“ (Fuß) auswählen.

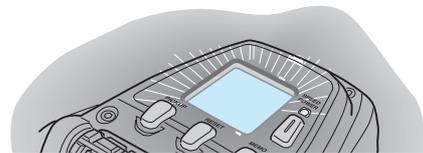
*Beachten Sie, dass die Einheit nur in „m“ (in Metern) wiedergegeben wird, wenn ein Wert in „Main line input“ angegeben ist, auch wenn „ft“ (Fuß) als Einheit festgelegt ist.



Zählerlampe

Die in den Zähler eingebaute Lampe ist ständig erleuchtet.

- Wenn die Rolle eingeschaltet ist, bietet die Hintergrundbeleuchtung der Anzeige ständig ein leichteres Ablesen auch beim Angeln im Dunkeln.



Schaltkreisüberlastungsanzeige

Die in den Zähler eingebaute Lampe ist ständig erleuchtet.

- Aus Sicherheitsgründen wird der Trennschalter ausgelöst, wenn die Rolle beim elektrischen Aufwickeln für 15 Sekunden überlastet ist. Wenn der Trennschalter ausgelöst ist, wird die in der Abbildung gezeigte Anzeige angezeigt.



(Die Anzeige blinkt)

Spezifikationen der Rolle

Spezifikationsliste

SEABORG800MJ

UPC CODE		0 43178 12527 4
GEAR RATIO		2.9:1
REEL WEIGHT		1.780 g (62,4 oz)
DRAG MAX		33 Kgf (73 lb)
LINE CAPACITY	PE (J-BRAID)	60 (lb) - 800 m (870 yds)
		80 (lb) - 600 m (660 yds)
		100 (lb) - 500 m (550 yds)
		120 (lb) - 400 m (440 yds)
	NYLON MONOFILAMENT	30 (lb) - 500 m (550 yds)
		40 (lb) - 350 m (380 yds)
BALL BEARINGS		22 (1 MAGSEALED)
POWER SUPPLY VOLTAGE		DC : 12V
MOMENTARY MINDING POWER		130 Kgf (285 lb)
NO-LOAD WINDING SPEED		155/65 (m/min) (Hi/Lo)
CURRENT VALUE	NO-LOAD	4 A
	RATED	7/5 A (Hi/Lo)
	MAX	20 A)

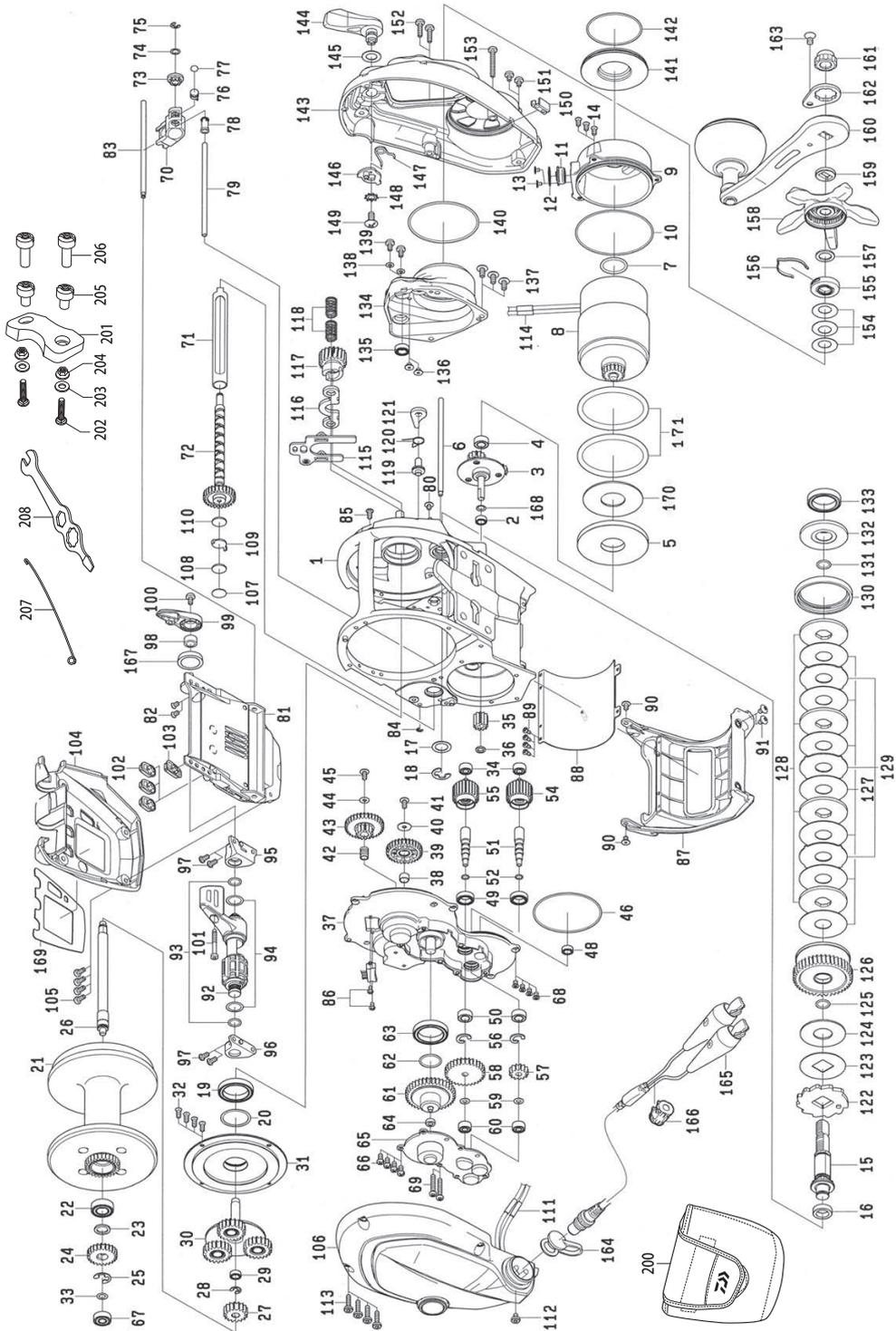
Zähleranzeige

Tiefenanzeigebereich	Oberer Zähler: 0 to 9.842 ft (3.000 m) Unterer Zähler: - 9.842 ft (- 3.000 m) to 9.842 ft (3.000 m)
Anwendbarer Temperaturbereich	-50°F (-10°C) to +140°F (60°C)

*Im Zuge der Produktverbesserung sind Änderungen der Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Teileliste

SEABORG 800MJ



Teileliste

SEABORG 800MJ

No,	Parts No,	Parts Name	No,	Parts No,	Parts Name	No,	Parts No,	Parts Name
1	6J266601	FRAME	63	6E292701	IDLE GEAR (E) BALL BEARING	123	6J274101	RATCHET WASHER
2	6G469005	MOTOR GEAR (B) BALL BEARING	64	6G077201	IDLE GEAR (E) COLLAR	124	6J274201	DRIVE GEAR WASHER
3	6J267001	MOTOR GEAR (A)	65	6J270301	SET PLATE (B)	125	6H156901	GEAR SHAFT O RING
4	6B358605	MOTOR GEAR (A) BALL BEARING	66	6B557607	SET PLATE (B) SCREW	126	6J274301	DRIVE GEAR
5	6J267401	MOTOR PLATE	67	66372102	SPOOL SHAFT BALL BEARING (B)	127	6H470801	DRAG WASHER
6	6J267501	LINE GUARD POST	68	6E134508	SET PLATE SCREW (A)	128	6H470902	DRAG DISC WASHER
7	6G378001	MOTOR O RING (A)	69	6G785801	SET PLATE SCREW (B)	129	6H471002	DRAG LIP WASHER
8	6J267601	MOTOR	70	6J270401	LEVELWIND	130	6J274401	DRAG PACKING
9	6J267901	MOTOR HOLDER	71	6J270701	WORM SHIELD	131	6H156901	DRAG O RING
10	6F595801	MOTOR HOLDER O RING	72	6J270801	WORM SHAFT	132	6J274501	DRAG COLLAR
11	6J268001	MOTOR HOLDER PACKING	73	6F467201	WORM SHAFT COLLAR	133	6G074101	HANDLE BALL BEARING
12	63737810	MOTOR HOLDER PACKING WASHER	74	6B411706	WORM SHAFT WASHER	134	6J274602	R/S COVER
13	6H531504	MOTOR HOLDER PACKING SCREW	75	63205901	WORM SHAFT RETAINER	135	6G314902	R/S COVER BALL BEARING
14	6E134509	MOTOR HOLDER SCREW	76	6J271201	PAWL	136	6G940405	R/S COVER BALL BEARING SCREW
15	6J268101	GEAR SHAFT	77	6G099800	PAWL WASHER	137	63516108	R/S COVER SCREW (A)
16	6G961301	GEAR SHAFT COLLAR	78	6J271301	LEVELWIND POST COLLAR	138	6G281401	R/S COVER SCREW (B) WASHER
17	63737800	GEAR SHAFT WASHER	79	6J271401	LEVELWIND POST	139	6H753305	R/S COVER SCREW (B)
18	6B013101	GEAR SHAFT RETAINER	80	6G940405	LEVELWIND POST COLLAR	140	6J326601	R/S COVER O RING
19	6E292701	SPOOL PLATE BALL BEARING	81	6J271502	IC MODULE	141	6J274801	MOTOR HOLDER PLATE
20	6F682600	SPOOL PLATE WASHER	82	6E134508	IC MODULE SCREW	142	6F465901	MOTOR HOLDER PLATE O RING
21	6J268301	SPOOL	83	6J271601	IC MODULE POST	143	6J274901	R/S PLATE
22	6J030301	SPOOL SHAFT BALL BEARING (A)	84	6B864101	IC MODULE POST RETAINER	144	6J275001	CLUTCH LEVER
23	6E154801	SPOOL SHAFT GEAR WASHER	85	6B557606	SENSOR SCREW (A)	145	6J268201	CLUTCH LEVER WASHER
24	6G675001	SPOOL SHAFT GEAR (B)	86	6H158201	SENSOR SCREW (B)	146	6F597901	CLUTCH CAM
25	63201611	SPOOL SHAFT GEAR RETAINER	87	6J275401	FINGER COVER	147	6J275301	CLUTCH CAM SPRING
26	6J268701	SPOOL SHAFT	88	6J275501	LINE GUARD	148	61608001	CLUTCH CAM WASHER
27	6J268801	SPOOL SHAFT GEAR (A)	89	6H585401	LINE GUARD SCREW	149	63538212	CLUTCH CAM SCREW
28	63201402	SPOOL SHAFT GEAR (A) RETAINER	90	6H455408	FINGER COVER SCREW (A)	150	6E286001	LINE PTOPPER
29	6G469005	SPOOL GEAR BALL BEARING	91	6F505702	FINGER COVER SCREW (B)	151	6H753305	R/S PLATE SCREW (A)
30	6J268901	SPOOL GEAR	92	6J271701	JOG POWER LEVER (A)	152	6H753308	R/S PLATE SCREW (B)
31	6J269501	SPOOL PLATE	93	6H714501	JOG POWER LEVER O RING	153	6H753309	R/S PLATE SCREW (C)
32	6E134505	SPOOL PLATE SCREW	94	6F956700	JOG POWER LEVER WASHER	154	6F673601	DRAG SPRING WASHER
33	6F352700	SPOOL SHAFT WASHER	95	6J291801	JOG POWER LEVER HOLDER (R)	155	6H691901	DRAG HOLDER
34	6E088005	MOTOR GEAR BALL BEARING	96	6J291901	JOG POWER LEVER HOLDER (L)	156	6H933201	DRAG HOLDER LEAF SPRING
35	6J269601	MOTOR GEAR (B)	97	6B557607	JOG POWER LEVER HOLDER SCREW	157	6H929501	HANDLE WASHER
36	6B411711	MOTOR GEAR (B) WASHER	98	6F590101	JOG POWER LEVER COLLAR	158	6J275601	STAR DRAG
37	6J269701	SET PLATE (A)	99	6J272101	JOG POWER LEVER (B)	159	6F863202	HANDLE COLLAR
38	6F573101	IDLE GEAR (A) COLLAR	100	6H753305	JOG POWER LEVER (B) SCREW	160	6J275801	HANDLE
39	6F592101	IDLE GEAR (A)	101	6J326101	JOG POWER LEVER SCREW	161	6G634603	HANDLE NUT
40	6F440201	IDLE GEAR (A) WASHER	102	6J272201	PUSH BUTTON	162	6B884703	HANDLE LOCK PLATE
41	6G940404	IDLE GEAR (A) SCREW	103	6J272301	SHIFT SWITCH BUTTON	163	6J316701	HANDLE LOCK PLATE SCREW
42	6G076501	IDLE GEAR (B) COLLAR	104	6J272502	IC MODULE COVER	164	6J184201	CONNECTOR CAP
43	6G673301	IDLE GEAR (B)	105	6G945801	IC MODULE COVER SCREW	165	6J323801	CODE
44	6B554302	IDLE GEAR (B) WASHER	106	6J403001	L/S PLATE	166	6G905401	FERRITE CORE
45	6G940404	IDLE GEAR (B) SCREW	107	6F673802	MECHANICAL BRAKE KNOB WASHER (A)	167	6J266901	JOG POWER LEVER RING
46	6G158601	SET PLATE O RING	108	6B175501	MECHANICAL BRAKE KNOB WASHER (B)	168	6H744801	MOTOR GEAR (A) SPRING WASHER
48	6G469005	SET PLATE BALL BEARING	109	6J056901	MECHANICAL BRAKE KNOB WASHER (C)	169	6J272603	IC MODULE COVER PLATE
49	6G522702	MOTOR GEAR SHAFT BALL BEARING	110	6G225103	MECHANICAL BRAKE KNOB WASHER (D)	170	6J581201	MOTOR WASHER
50	6B358605	SET PLATE GEAR BALL BEARING	111	6G079502	CODE COVER	171	6J581601	MOTOR O RING (B)
51	6J270001	MOTOR GEAR SHAFT	112	6H753305	L/S PLATE SCREW (A)	200	6X330001	REEL CASE
52	6H078001	MOTOR GEAR SHAFT O RING	113	6H753308	L/S PLATE SCREW (B)	201	6J014402	CRAMP PLATE
54	6G674101	MOTOR GEAR (HIGH)	114	6G079502	CODE COVER	202	6F187601	CRAMP SCREW
55	6G674401	MOTOR GEAR (LOW)	115	6J273501	SLIDE PLATE	203	6B937802	CRAMP SCREW WASHER
56	63208002	MOTOR GEAR SHAFT RETAINER	116	6J273701	CLUTCH PLATE	204	6F187801	CRAMP SCREW NUT
57	6G674001	IDLE GEAR (C)	117	6J273801	PINION	205	6J415801	CRAMP PLATE NUT (SHORT)
58	6G673901	IDLE GEAR (D)	118	6G473401	CLUTCH PLATE SPRING	206	6J415802	CRAMP PLATE NUT (LONG)
59	6F889103	IDLE GEAR WASHER	119	6F773001	STOPPER PIN	207	6X090801	LINE THROUGH
60	6E088005	IDLE GEAR BALL BEARING	120	6G677701	STOPPER SPRING	208	6G626201	DRIVER
61	6J270101	IDLE GEAR (E)	121	6J566301	STOPPER	209	6Y595601	MANUAL
62	6G672401	IDLE GEAR (E) O RING	122	6J273901	RATCHET			

In einigen Fällen kann es aufgrund des Einstellungsvorgangs usw. Unterschiede zwischen der erworbenen Rolle und der obigen Explosionszeichnung oder Teileliste geben.

Wir danken für Ihr Verständnis.

FAQ - Problembewältigung

Symptom	Mögliche Ursachen	Abhilfe	Ref. Seite
Der Motor spricht nicht auf den Powerhebel ein.	Die Zähleranzeige zeigt m an.	Das ist eine normale Funktion, um ein Überwickeln zu vermeiden.	P30
	Sie haben den Hebel nicht auf die Stellung AUS gestellt.	Stellen Sie den Hebel auf AUS und dann wieder nach vorn, um das Aufwickeln zu starten.	P13
	Instabile Stromversorgung.	Verwenden Sie eine andere Stromquelle, wie zum Beispiel Batterien speziell für elektrische Rollen.	P9
Die Zähleranzeige wird nicht angezeigt.	Der Ladestand der Batterie ist niedrig.	Laden Sie die Batterie auf.	P9
	Das Kabel ist verschlissen oder korrodiert.	Ersetzen Sie das Kabel.	P11
	Falscher Batterieanschluss.	Schließen Sie die Pole richtig an, ohne +/- zu vertauschen.	P8
Die Auto-Stopp-Funktion funktioniert nicht.	Drücken Sie nicht die RESET STASTE an der Oberseite.	Stellen Sie nach dem Einbringen des Pilkers die Oberflächentiefe auf Null.	P30
	Fehler beim Gewicht des Senkbleis oder Schaukeln des Bootes.	Stellen Sie die Auto-Stopp-Funktion ein.	P31
	Die Schnur ist überdehnt.	Setzen Sie den Tiefenzähler an der Oberfläche zurück.	P30
Es treten Zählerfehler auf.	Die Schnur ist zu stark gedehnt worden.	Geben Sie die Schnurdaten neu ein.	P17~26
		Rekalibrieren Sie die Wassertiefe.	P39
	Die Schnur wurde aufgewickelt, während die Stromversorgung beim Angeln ausgeschaltet war.	Geben Sie die Schnurdaten neu ein.	P17~26
	Die RESET STASTE wurde gedrückt gehalten, während die Schnur ausgeworfen wurde.	Geben Sie die Schnurdaten neu ein.	
Das Pickup spricht nicht an.	Die Geschwindigkeitseinstellung liegt bei Null.	Gehen Sie zum Menübildschirm, um das Jerking neu einzustellen.	P33
	Die Entfernung liegt bereits bei unter +9 ft vom Auto-Stopp.	Aus Sicherheitsgründen in diesem Bereich nicht dafür ausgelegt.	P33
Die Jerking-Funktion spricht nicht an.	Der Powerhebel ist auf AUS gestellt.	Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Jerkinggeschwindigkeit aus.	P34~36
	Der PICKUP-Modus ist ausgewählt.	Gehen Sie zum Menübildschirm, um das Jerking einzustellen.	

*Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn die Rolle nicht ordnungsgemäß funktioniert, obwohl Sie die obigen Details überprüft haben, oder wenn andere Probleme auftauchen oder wenn Sie Ersatzteile bestellen möchten.